

SEPTEMBER 2022
NR. 2



MARKTGEMEINDE
RENNWEG
AM KATSCHBERG

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch
Österreichische Post

UNSERE MARKTGEMEINDE | SEITE 4

SANIERUNG SPAZIERWEGE

UNSERE MARKTGEMEINDE | SEITE 6

WIEDERERÖFFNUNG HEIMATMUSEUM

UNSERE MARKTGEMEINDE | SEITE 8

NEUER MITARBEITER IN DER MARKTGEMEINDE

GEMEINDEZEITUNG

INHALTSVERZEICHNIS**MARKTGEMEINDE RENNWEG**

Worte des Bürgermeisters	3
Lesenswertes aus der Gemeindeverwaltung	8
Verstorbene	9

AKTUELLES

Eheschließungen	10
Geburtstage	11
Neugeborene	12
Bauverhandlungstermine 2022	13
Ausschüsse	14

**EINSATZORGANISATIONEN,
PFARRE & VEREINSARBEIT**

Sicherheitsecke	24
Kärntner Bergwacht	26
Bergrettung	27
Pfarrgeschehen	28
Katschtaler Kirchenchor	30
Katschtaler Sängerrunde	31
Landjugend Rennweg	33
Alphornmusi Katschtal	34
Kameradschaftsbund	35
Katschtaler Trachtenkapelle	36
Katschtaler Blumenfreunde	37
Fußball-Club	38
Laufsport-Club	40
Tennis-Club	42

TOURISMUS

Tourismus Aktuell	44
HoamART	45
Summit Klimaberg	48
Gästeehrung	49

BILDUNGSZENTRUM

Allgemein	52
Musikschule	54
Bibliothek Rennweg	57

ALLERLEI INFORMATIVES

Dorfservice	58
Rotes Kreuz Gmünd	59
Eveline Stranner	60
Rezept Schwarzbearreindling	61

IMPRESSUM**HERAUSGEBER**

Marktgemeinde Rennweg am Katschberg
Rennweg 51, 9863 Rennweg
+43 (0)4734 208
Raiffeisenbank Lieser-Maltatal
IBAN: AT98 3946 4005 0000 0364

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH

Bürgermeister Franz Aschbacher

REDAKTION

Vizebürgermeister Klaus Cottogni
rennweg.gemeindezeitung@ktn.gde.at

DESIGN, KONZEPTION UND UMSETZUNG

nc-werbung.at
Gewerbestraße 94, 5582 St. Michael im Lungau

TITELBILD

Krangleralm - Blick Richtung Frankenberg
© Klaus Cottogni



**Sehr geehrte Katschtalerinnen und Katschtaler,
Liebe Freunde des Katschtales!**

Die Arbeit in unserer Gemeinde ist sehr vielseitig und ich darf euch dazu in den nachfolgenden Punkten einen kurzen Einblick geben.

**MEINUNGS- UND
ERFAHRUNGSAUSTAUSCH BEIM
GEMEINDETAG IN WELS**

Gemeinderätin Evelin Lackner besuchte zusammen mit mir den österreichischen Gemeindetag.



Um immer am Ball und am neuesten Stand zu bleiben, ist es wichtig, sich mit anderen Gemeinden auszutauschen. Die dort präsentierten Vorträge und Impulse wurden mit großem Interesse verfolgt! Ebenso konnte erneut der Kontakt zu unserem Bundeskanzler Karl Nehammer gepflegt werden.

**GENERALSEKRETÄRIN LAURA
SACHSLEHNER AUS DEM
BUNDESKANZLERAMT ZU BESUCH IN
RENNWEG**

Die Aufrechterhaltung und Kontaktpflege mit dem Bundeskanzleramt ist für unsere Region sehr wichtig, um bei größeren Vorhaben auch von dieser Stelle Unterstützung zu erhalten.



INTERKOMMUNALE ZUSAMMENARBEIT

Der Kontakt mit den fünf Liesertaler Gemeinden wird intensiv gepflegt, um unsere Region zukunftsfit zu machen. Dieses Mal trafen sich die Bürgermeister am Gemeindeamt in Rennweg, um sich auszutauschen und künftige Herausforderungen zu besprechen.



von links: Bgm. Gottfried Kogler (Krems), Bgm. Arnold Prax (Trébesing), Bgm. Franz Aschbacher (Rennweg), Bgm. Klaus Rüscher (Malta), Bgm. Josef Jury (Gmünd)

WEGERÖFFNUNG PÖLLAWEG

Nach einer zweijährigen Sanierungsphase konnte am 22. Juli 2022 der Pöllaweg eröffnet werden.

Neben verschiedenen Vertretern der Gemeinde, Grundeigentümern sowie den Verantwortlichen der Weganlage war auch Landesrat Martin Gruber sowie der zuständige Bauleiter Ing. Oliver Dienesch vertreten. Nach dem Segen für die Weganlage unseres Pfarrers Josef Hörner wurde der Weg feierlich eröffnet. Bei dieser Gelegenheit wurde auch ein reger Austausch über die Wichtigkeit des ländlichen Wegenetzes mit LR Martin Gruber geführt.

Ich bedanke mich bei Herrn Ing. Oliver Dienesch für die professionelle technische Begleitung sowie bei Herrn LR Martin Gruber für die unbürokratische förderliche Abwicklung. Außerdem beim Obmann der Weggemeinschaft Herrn Harald Pirker für die gesamtheitliche Abwicklung.

SPERRUNG PÖLLAWEG

Aufgrund von Erdbeben infolge starken Regens musste der Pöllaweg ab der Schoberblickhütte am 25. Juli 2022 gesperrt werden. Gott sei Dank blieben wir, im Gegensatz zu anderen Teilen Kärntens, von größeren Naturkatastrophen verschont und konnten die Vermurungen schnell entfernen.

VORHABEN SPAZIERWEG

Es freut mich euch mitzuteilen, dass das erste Vorhaben, den Rundweg St. Georgen

– Laußnitz – Rennweg, spazier-, kinderwagen- und hundetauglich zu machen, abgeschlossen ist. Ich bitte alle HundebesitzerInnen die dafür vorgesehenen Hundesackerl zu verwenden, sodass die Felder von Hundekot befreit bleiben, da dieser für die weidenden Rinder sehr gefährlich sein kann.



Viel Spaß beim Spazieren in unserer Natur und auf ein gutes gemeinsames Miteinander.

40 JAHRE KATSCHTALER SÄNGERRUNDE

Vor 40 Jahren ereignete sich etwas, dass in die Kulturgeschichte des Katschtales eingehen sollte: Die Katschtaler Sängerrunde wurde gegründet. Einen Verein zu gründen ist die eine Sache, ihn aber so lange durch alle Höhen und Tiefen erfolgreich zu begleiten, eine ganz andere. Nicht nur die Vielseitigkeit im Gesang und bei den Instrumenten zeichnet unsere Sängerrunde aus, sondern vor allem die Leidenschaft und der Spaß am gemeinsamen Singen. Zu Eurem Jubiläum gratuliere ich recht herzlich und wünsche weiterhin viel Erfolg und Spaß am Singen.



VERKEHRSaufKOMMEN AUF DER AUTOBAHN:

Diesen Sommer wurde uns wieder vor Augen geführt, dass das Verkehrsaufkommen auf der A10, und somit auch die Belastung für die Bevölkerung, steigt. Erfreulicherweise finden sich immer mehr MitstreiterInnen, um gemeinsam den Lärmschutz gegen das Verkehrsaufkommen voranzutreiben. Das ist sehr wichtig, um die Lebensqualität in unserer Gemeinde zu verbessern.



ENERGIE IN ALLER MUNDE

Wir alle sind angehalten Energie zu sparen. Auch die Gemeinde ist sich dieser Verantwortung bewusst und wird das Energiethema analysieren, gemeinsam beraten und vertretbare Maßnahmen einleiten (einsparen-erzeugen-effizient anwenden).



WIEDERERÖFFNUNG HEIMATMUSEUM

Am 12.06.2022 fand die Wiedereröffnung des Heimatmuseums in den Räumlichkeiten des alten Pfarrhofes statt. Mit sehr viel Leidenschaft, Engagement und Liebe zum Detail positionierte unser „Museumsdirektor“ Herr Michael Pirker die wertvollen Stücke. Man kann einfach sagen: perfekt gelungen!



Ich bedanke mich herzlichst bei unserem Herrn Pfarrer für das Zurverfügungstellen der Räumlichkeiten und bei Herrn Michael Pirker für sein ehrenamtliches Wirken!

**MILLSTÄTTER WIRTSCHAFTSGESPRÄCHE**

Hier konnte ich wertvolle Kontakte mit Frau Bundesministerin Karoline Edtstadler sowie Altlandeshauptmann Erwin Pröll und LR Sebastian Schuschnig knüpfen bzw. ausbauen. Dabei konnten auch wichtige Zukunftsprojekte für Rennweg angesprochen und diskutiert werden.

**ERÖFFNUNG DES SPIELWARENGESCHÄFTS „SISSI UND SEPPL“**

Am 25. Mai 2022 fand die Eröffnung des Spielwarengeschäftes von Marion und Klaus Reinbacher am Katschberg statt. Wir freuen uns, euch bei uns zu haben und wünschen alles Gute und viel Erfolg!



ADOLF LACKNER WURDE ZUM EHRENOBMANN DES TOURISMUS ERNANNT

Adolf Lackner zählt zu den Obmännern, der den Tourismus in unserer Gemeinde prägte. Seit 1990 leitete er die Geschicke des Tourismusvereins Rennweg am Katschberg. Ihm war es immer ein großes Anliegen, eine gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde zu pflegen. Er war auch zusammen mit Sepp Bogensperger der Initiator für den Namen „Rennweg am Katschberg“.



Bei der Sitzung des Tourismusvereins am 20. April 2022 wurde unser langjähriger Obmann Adolf Lackner zum Ehrenobmann ernannt und der „Rennweg-Ring“, welcher die Charakteristik des Katschtales symbolisiert, von der Gemeinde, feierlich überreicht – Herzlichen Glückwunsch!

Dies ist aber nicht die einzige Auszeichnung, welche Adolf Lackner erhielt. Ihm wurde auch das goldene Ehrenzeichen des Roten Kreuzes für seine ehrenamtlichen 56 Jahre als Obmann des Roten Kreuzes verliehen.

Ich darf Adolf für seine ehrenamtliche Arbeit als Zweigstelle des Tourismus in Rennweg herzlich danken und wünsche weiterhin alles Gute und Gesundheit.

3. VOLKSSCHULKLASSE ZU BESUCH IM GEMEINDEAMT

„Unsere Gemeinde“ als Thema im Heimatkundeunterricht bildet einen Schwerpunkt im Lehrstoff der dritten Volksschulstufe. So steht jedes Jahr auch ein Besuch im Gemeindeamt am Plan. Mit ihrem Klassenvorstand Frau Werkl und Frau Lax erhielten die netten Mädchen und Burschen Einblicke über die praktischen Arbeitsabläufe in der Verwaltung. Aber auch ein abschließendes Gespräch mit dem Bürgermeister und Amtsleiter rundete diesen Kurzbesuch ab.



Ich wünsche euch allen viel Freude beim Lesen unserer Gemeindezeitung und einen schönen Herbst.

Herzlichst, Bürgermeister Franz Aschbacher

Franz Aschbacher

Stellenausschreibung Kindergarten

Um die qualitätsvolle Bildungsarbeit aufrecht zu erhalten, fehlt im Kindergarten nach wie vor ein/e Elementarpädagoge/in. Absprache beim Stundenausmaß möglich (zw. 25 und 35 Stunden).

InteressentInnen sind herzlichst eingeladen sich zu bewerben:

Elke Dullnig - kindergarten.rennweg@aon.at

LESESWERTES AUS DER

GEMEINDEVERWALTUNG

NEUER MITARBEITER IN DER MARKTGEMEINDE RENNWEG AM KATSCHBERG

Sehr geehrte LeserInnen, geschätzte
MitbürgerInnen!

Mein Name ist Peter Peitler und ich darf mich in den kommenden Zeilen kurz bei euch vorstellen. Ich bin am Donnerstag, den 14. Juli 2022 in den Dienst der Marktgemeinde Rennweg eingetreten und stehe euch nun bei euren Anliegen zur Seite. Damit ihr ein besseres Bild von mir bekommt, darf ich in kurzen Zügen über meinen bisherigen Werdegang berichten. Wohnhaft bin ich derzeit in Rennweg 9 am elterlichen Hof (vgl. Mäthe).

Nach meiner Volks- und Hauptschulzeit in Rennweg maturierte ich in der HBLA Ursprung in Salzburg in der Fachrichtung Umwelttechnik. Im Anschluss an meinen Präsenzdienst als Krafftfahrer bei den Villacher Pionieren, startete ich meinen beruflichen Werdegang in der Sozialversicherungsanstalt der Bauern in Salzburg. Da ich aber immer schon in der Nähe meiner Heimat und mit Menschen zusammenarbeiten wollte, wechselte ich im März 2020 zur Raiffeisenbank Lungau, wo ich sowohl am Schalter als auch in der Beratung tätig war.

In meiner Freizeit engagiere ich mich sehr gerne bei der Landjugend, sowohl auf Orts- als auch auf Bezirksebene. Aber auch das Schuhplatteln und das Musizieren auf der steirischen Harmonika macht mir große Freude. Aus diesem Grund bin ich auch ein stolzes Mitglied der „Schuhplattlergruppe der LJ Rennweg“ und der Tanzmusi „Hiflatoimusi“.

Derzeit werde ich im Bürger- und Postpartnerbüro eingeschult, um kurzfristig dringende Vertretungsaufgaben in diesem Bereich zu übernehmen. Nach und nach werden dann zusätzliche Aufgaben



und Verantwortungsbereiche der gesamten Gemeindeverwaltung auf mich zukommen. Meinen kommenden, vielfältigen Tätigkeiten in der Gemeindestube blicke ich voll Zuversicht und Engagement entgegen.

Ich freue mich auf die kommenden Aufgaben und darauf euch mit euren Anliegen und Wünschen als neuer Mitarbeiter der Marktgemeinde Rennweg am Katschberg zur Verfügung zu stehen.

von **Peter Peitler**

Lieber Peter,

wir freuen uns dich bei uns begrüßen zu dürfen und wünschen alles Gute für deine berufliche Laufbahn im Gemeindeamt.

Deine KollegInnen

WIR GEDENKEN

UNSERER VERSTORBENEN

Kerschbaumer Anton (67)

Gries

Seebacher Johann (82)

Wirnsberg/Gmünd

Kohlmayer Johann (68)

Rennweg

Genser Johann (69)

Gries

Ramsbacher Berta (93)

Schlaipf/Spittal

Genser Franz (90)

Rennweg

Wirnsberger Katharina (86)

Gries

Jeßner Maria (82)

Gries

“ Eine Stimme, die vertraut war, schweigt.

Ein Mensch, der immer da war, ist nicht mehr.

Was bleibt sind dankbare Erinnerungen, die niemand nehmen kann.

- Auto unbekannt -

NACHRUF JOHANN KOHLMAYER

Herr **Johann Kohlmayer** ist am 19. Juni 2022 im Alter von 68 Jahren unerwartet verstorben. Nebst seiner langjährigen beruflichen Tätigkeit am Finanzamt, wirkte er als Gemeinderat von 1985 bis 1997 in unserer Gemeinde aktiv am Gemeindegeschehen mit. In seiner Freizeit betrieb er gerne Sport. So war er Gründungsmitglied beim seinerzeit örtlichen Radclub und bis zuletzt beim Skiclub Rennweg sehr engagiert. Zuletzt genoss er mit seiner Partnerin Gabi seinen wohlverdienten Ruhestand, bis er im Alter von 68 Jahren unerwartet und plötzlich verstarb. Wir haben ihn als freundlichen und engagierten Mitbürger schätzen gelernt und wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

NACHRUF FRANZ GENSER

Herr **Franz Genser** ist am Dienstag, den 5. Juli 2022, einen Tag vor seinem 90. Geburtstag friedlich entschlafen.

Franz war in unserer Gemeinde viele Jahre bei der Tierkörperentsorgungsstelle tätig und hat dies mit größter Umsicht und Sorgfalt gehandhabt. Seine Liebe zur Heimat, seine langjährige aktive Mitgliedschaft bei der Trachtenmusikkapelle Katschtal sowie sein Engagement werden uns immer in Erinnerung bleiben.

Unser tiefes Mitgefühl gilt den Familien und allen Angehörigen.



AUS DEM STANDESAMT

EHESCHLIESSUNGEN



Eva-Maria Deutsch und Andreas Virgolini
Frauenstein



Birgit Heinisch und Kurt Knas
Rennweg



Lisa Ramge und Christopher Kabus
Darmstadt



Jasmin Feistritzer und Christian Wirnsberger
Atzensberg

Michaela Leiter und Daniel Jaut
Krangl

“ Die schönsten Zeiten im Leben sind die kleinen Momente, in denen du spürst, dass du deine Zeit mit dem richtigen Menschen verbringst.

- Autor unbekannt -

MARKTGEMEINDE RENNWEG

GEBURTSTAGE



Neuhuber Renate (80)
Krangl



Ölschützer Richard (80)
Krangl



Koller Richard (91)
vlg. Mentenschuster, St. Peter



Genser Hildegard (90)
Rennweg



Prax Hubert (85)
Pron



Peitler Josef (94)
St. Georgen

Reichenbach Hildegard (80)
St. Peter

Bogensperger Gertrude (97)
Katschberg



Pirker Theresia (85)
vlg. Targis, Gries

Hammer Anna (91)
St. Georgen

Fuchsbichler Marianna (91)
Mühlbach

“ Bewahre das Schöne
vergangener Jahre,
Unglück und Sorgen lasse
zurück. Schau froh auf die
Tage die vor dir liegen –
genieße den Augenblick.
- Autor unbekannt -



Peitler Hermine (80)
vlg. Hofer, Zanaischg



Peitler Andreas (80)
vlg. Assenbauer, Oberdorf



Koch Michael (90) und Koch Anna (85)
vlg. Ruppenbauer, Atzensberg

NEUGEBORENE



Anna Franziska, Tochter von
Christina Ramsbacher und Peter Kircher



Moritz, Sohn von
Corinna Messner und Ewald Lackner



Lorenz, Sohn von
Eva Linder und Johann Kratzwald

WIR BEGRÜSSEN AUCH DAS BABY UNSERES EHEMALIGEN KATSCHTALER MITBÜRGERS:



Leo, Sohn von
Sandro Jehsner und Yasamin Shemirani
aus Charlotte, North Carolina

TERMINE & ÖFFNUNGSZEITEN

Termine und Öffnungszeiten sind auch in der neuen Gemeinde App angeführt.

Unsere Gemeinde App kann im jeweiligen App-Store mit dem Suchbegriff „Gemeinde Rennweg am Katschberg“ heruntergeladen werden oder mittels QR-Code.



Sprechstunden des Bürgermeisters

Donnerstag von 16.00 - 18.00 Uhr (um vorherige telefonische Anmeldung wird gebeten).

Weitere Terminvereinbarungen sind jederzeit unter +43 (0)664/461 82 65 möglich.

Parteienverkehr im Gemeindeamt

Montag - Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr
zusätzlich Donnerstags von 16.00 - 18.30 Uhr
+43 (0)4734/208

Postpartner Rennweg

Montag - Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr geöffnet
+43 (0)4734/208 18

Dorfservice Rennweg

Jeden Montag von 9.00 - 11.00 Uhr im Sitzungssaal (EG) der Marktgemeinde.
+43 (0)664/739 35 980

Notariatstage in Rennweg

jeweils am 1. Dienstag jeden Monats in der Zeit von 11.00 - 12.00 Uhr im Sitzungssaal (EG) der Marktgemeinde (**bitte bis 11.00 Uhr anwesend zu sein**) - Notariat Gmünd, Mag. Dr. Thomas Schönlieb & Partnerin Mag. Irma Rauscher

BAUVERHANDLUNGSTERMINE FÜR DAS JAHR 2022

11. Oktober 2022

08. November 2022



Dipl.-Ing. Dr. Günther ABWERZGER

Staatlich befugter und beedeter
Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen

ZT

Tiroler Straße 29
9800 Spittal/Drau

Tel.: 04762/2250
Fax: 04762/2250-20

E-Mail: office@vermessung-zt.at
Web: <http://www.vermessung-zt.at>

AUSSCHUSS FÜR

LAND-, FORSTWIRTSCHAFT & NACHHALTIGKEIT**Liebe KatschtalerInnen, liebe LeserInnen unserer Gemeindezeitung!****WEGEBEREISUNG AM 19.05.2022**

Gemeinsam mit DI Oliver Dienesch seitens des Agrarreferates vom Land Kärnten und Bürgermeister Franz Aschbacher wurden im Rahmen der Wegebereisung im ländlichen Wegenetz viele Straßen, Brücken und Verbindungswege angeschaut und diverse Sanierungsmaßnahmen festgehalten. Davor wurden die Wegobmänner gebeten, schriftlich sanierungsbedürftige Maßnahmen im Gemeindeamt einzumelden. Im heurigen Jahr werden bereits einige dieser Sanierungsmaßnahmen durchgeführt und fertiggestellt. Im Bereich obere und untere Schlaipf wird es voraussichtlich noch in diesem Jahr zu einer Fertigstellung, der bereits in den Jahren davor angenommen Projekte, kommen, sodass auch dort in Zukunft wieder eine sichere und problemlose Fahrt möglich sein kann. Größere Projekte wie Wirnsbergweg, Sarabergweg und Brückensanierungen sind bereits in der Planung und werden in den nächsten Jahren schrittweise durchgeführt. Kleinere Sanierungs- oder Ausbesserungsarbeiten stehen auch auf der To-Do Liste.



Natürlich kommt es immer öfter zu unerwarteten Naturkatastrophen, wodurch Land sowie Gemeinde rasch handeln müssen und dadurch die finanziellen Mittel schnell ausgeschöpft sein können. Trotzdem sind wir seitens des Ausschusses für Land-/Forstwirtschaft und Nachhaltigkeit gemeinsam mit Land und Gemeinde bemüht, unser so wichtiges ländliches Wegenetz in bestmöglichem und vor allem sicherem Zustand zu halten.

Danke an alle Wegobmänner und Wegerhalter für die geleistete Arbeit in den letzten Jahren.

PÖLLAWEG – DIE VERBINDUNG ZWISCHEN LAND-/FORSTWIRTSCHAFT UND TOURISMUS

Unser Pöllatal zählt zu einem der größten Naturschutzgebiete in ganz Kärnten. Mit mehr als 3100 Hektar verbindet es Landwirtschaft, Forstwirtschaft aber auch den Tourismus in unserer Gemeinde. Dies ist aber nur durch eine intakte Verbindungsstraße möglich. Der Pöllaweg – bei dem eine Sanierung bereits dringend notwendig war. Auf einer Länge von 1,2 km wurde er nach 2 Jahren Sanierungsarbeiten am 22.07.2022 feierlich eröffnet. Gemeinsam mit Landesrat Martin Gruber, Pfarrer Josef Hörner, Bürgermeister Franz Aschbacher, Gemeindevertretern, Grundeigentümern und den Verantwortlichen der Weganlage, wurde die Weganlage durch den Segen unseres Pfarrers für die kommenden Jahre feierlich geweiht und eröffnet.

Begonnen wurde mit der Entwässerung und der Stabilisierung des Unterbaues. Nach Instandsetzung und Erneuerung des Entwässerungssystems wurde abschließend die Fahrbahn neu asphaltiert. Mit rund 190.000,00 Euro Baukosten und viel Arbeit für die Wegerhalter, gelang es gemeinsam mit dem Agrarreferat des Landes Kärntens unter Landesrat Martin Gruber und Bauleiter DI Oliver Dienesch eine Förderung von 50 % der Baukosten zu lukrieren. Nur durch intakte und vor allem zeitgemäße Verbindungswege ist das Leben und Arbeiten in unseren ländlichen Gebieten überhaupt erst möglich.



Ein großer Dank gilt somit allen Beteiligten und besonders dem Wegobmann Harald Pirker, der selbst bei der Eröffnung leider nicht dabei sein konnte, aber durch seine Gattin Elisabeth Pirker vertreten wurde.

LAUFENDER WIEGEBETRIEB IN RENNWEG

Zur Infrastruktur in unserer Marktgemeinde Rennweg zählt auch die Brückenwaage in Rennweg. Diese ist immer noch in Betrieb und wird immer wieder in Anspruch genommen. Alleine im Jahr 2021 wurden ca. 10 Wiegungen durchgeführt. Gäbe es die Waage nicht mehr, müssten viele Rennwegerinnen und Rennweger den Weg nach Gmünd auf sich nehmen. Sei es loses Heu, Strohballen oder LKW-Ladungen – gewogen werden kann sehr viel.



Terminvereinbarungen sind jederzeit möglich bei Thomas Ramsbacher unter der Telefonnummer +43 676 5941600.

WIR SCHAUEN AUF UNSERE WÄLDER

Das Büro für Wildökologie und Forstwirtschaft, DI Horst Leitner, bietet das Projekt „WIR SCHAUEN AUF UNSERE WÄLDER“ für alle Waldbewirtschafterinnen und Waldbewirtschafter an. Wie jeder dabei kostenlos mitmachen kann, ist hier im Detail beschrieben: Machen Sie mit! Sie sind WaldbewirtschafterIn und Ihnen liegt die Erhaltung der Artenvielfalt am Herzen?

Sie möchten Näheres über den Zusammenhang zwischen Waldbewirtschaftung und Biodiversität erfahren? Dann machen Sie mit bei: **WIR SCHAUEN AUF UNSERE WÄLDER.**

WIE FUNKTIONIERTS?

Melden Sie sich für ein „Waldökologisches Betriebsgespräch“ an. Daraufhin wird ein/e Experte/in zu Ihnen und Ihrem Betrieb kommen.

Bei einer rund ein- bis zweistündigen gemeinsamen Waldbegehung werden besondere und vielfältige Aspekte in Ihrem Wald aufgesucht und näher betrachtet. Die Teilnahme ist kostenlos.

Sie haben zusätzlich die Möglichkeit als „Vorzeigebetrieb“ im Projekt mitzuwirken und damit andere WaldbewirtschafterInnen in Ihrer Region zu begeistern.

AUSSCHUSS FÜR

UMWELT, KLIMA & ENERGIE

KONTAKTINFORMATIONEN & ANMELDUNG

Mag. Stephanie Wohlfahrt

Telefon: +43 650 54 500 45

Mail: wohlfahrt@wildoekologie.at

Stellvertretend für das Team vom Ausschuss für Land-/Forstwirtschaft und Nachhaltigkeit wünsche ich allen Leserinnen und Lesern einen schönen Herbst.

Thomas Ramsbacher

Ausschussobmann



Liebe KatschtalerInnen, liebe LeserInnen unserer Gemeindezeitung!

PFLÜCK MI! – KOSTENFREIES OBST IN RENNWEG

Der Schutz der Artenvielfalt beginnt bei uns selbst. Mit der Kampagne der Nockregion „Alte Sorten, neue Blüten“ will man den BewohnerInnen der Nockregion alte Obstsorten wieder schmackhaft machen. Auch die Marktgemeinde Rennweg nahm an dem Projekt der Nockregion, welches Horst Zwischenberger mit Hadmar Rud leitete, gerne teil, um auch einen wertvollen Beitrag für unsere Natur zu leisten. Aus diesem Grund wurden als erstes Zeichen 5 Bäume in Rennweg verpflanzt.

Diese befinden sich entlang der Einfahrt nach St. Georgen und bei der Ausfahrt Rennweg in Richtung St. Peter linkerhand vor der Brücke gegenüber der Müllinsel.

Folgende alte Sorten wurden gepflanzt: Birne Kohlmann, Stark Earliest, Berlepsch, Jonathan und Gelbe Ringlotte. Obstbäume dienen nicht nur als wichtiger Lebensort für unsere Wildbienen, sondern sind gleichzeitig auch ein wichtiges Nahrungsmittel.

Mit der Aktion kann zukünftiges Obst dieser fünf Bäume von jedem Gemeindebürger und jeder Gemeindebürgerin **kostenlos geerntet** werden.

Um ein weiteres positives Zeichen zu setzen wurde durch GV Ing. Hinteregger um eine Förderung beim Land Kärnten angesucht, Jungbäume dieser alten Sorten zu einem besonders günstigen Preis an die Bevölkerung abgeben zu können.

Dieses Projekt ist aktuell noch in der Begutachtung sowie im Genehmigungsprozess beim Land Kärnten.

Hoffentlich kann demnächst positiv darüber berichtet werden.

Vielen Dank auch an die spontane Hilfe durch Seebacher Michael für die rasche Erstversorgung und an Starfacher Johann, Starfacher Stefan sowie Florian Dullnig für den Einsatz und die Bewässerungsarbeiten.



UMWELTSCHUTZ ZUM MITMACHEN

Auch in diesem Jahr lud die Gemeinde Rennweg am Katschberg zum alljährlichen Müllsammeltag, um unsere Wälder, Wiesen und Weiden von achtlos weggeworfenem Müll zu befreien.

Begeistert von dieser Idee statteten sich die TeilnehmerInnen mit Handschuhen, Müllsäcken sowie guter Laune und viel Enthusiasmus aus und machten sich auf, um unser schönes Rennweg aus dem Winterschlaf zu wecken und vom Müll zu befreien.

Unter Mithilfe der vielen Kinder, die mit Spaß, Fleiß und Elan an der Sache waren, gelang es trotz des schlechten Wetters an diesem Tag, eine erhebliche Menge an Unrat zu sammeln. Die TeilnehmerInnen freuten sich im Anschluss noch über eine kleine Jause sowie ein Getränk bei Adeg Schiefer in angenehmer Atmosphäre.

Viele Spaziergänger sahen die gute Tat sehr positiv und gaben den jungen Helfern viel aufmunterndes Feedback. GV Ing. Hinteregger hofft, dass mit dieser wiederkehrenden Aktion eine Sensibilisierung unserer Wegwerfgesellschaft erreicht werden kann. Diese Aktion wird nicht die letzte sein, weitere sind in Vorbereitung bzw. werden folgen.



Herzlichst,
GV Ing. Bernd Hinteregger
 Ausschussobmann

AUSSCHUSS FÜR

FAMILIEN, SOZIALES & GESUNDHEIT

Liebe KatschtalerInnen, liebe LeserInnen unserer Gemeindezeitung!

MUTTERTAGSAUSFLUG INS KRÄUTERDORF IRSCHEN

Das Kräuterdorf Irschen war diesmal das Ziel beim Muttertagsausflug. Über 30 Mütter folgten der Einladung der Gemeinde, um gemeinsam einen gemütlichen Nachmittag im bekannten Kräuterdorf zu verbringen. Busunternehmer Josef Ramsbacher sammelte die Mütter von Oberdorf über St. Peter bis Rennweg ein, bevor es über die Autobahn und durch das Drautal nach Irschen ging. Mit im Bus waren auch Bürgermeister Franz Aschbacher, Gemeinderätin und Ausschussmitglied Evelyn Lackner und Ausschussobmann/2. Vizebürgermeister Alfred Winkler. Leider war das Wetter sehr wechselhaft, aber trotz leichtem Regen waren bei der sehr interessanten, etwas verkürzten Führung durch den Kräutergarten alle mit dabei.



Anschließend gab es im Kräuterstadel Kaffee und Kuchen. In sehr gemütlicher Atmosphäre wurde auch das eine oder andere Kräutlein in flüssiger Form verkostet. Das war so Appetit anregend, dass wir auf der Heimfahrt mit dem Einverständnis aller

teilnehmenden Mütter noch eine Jausenpause in der Buschenschenke Egger in St. Peter/Spittal machten. Nach etwas verspäteter Ankunft in Rennweg wurde noch jeder Mutter eine Rose überreicht und damit ging ein schöner und gemütlicher Ausflug zu Ende.



SPIELGERÄTE, SPIELPLÄTZE

Das Federspiel und die Nestschaukel vom Spielplatz in Krangl wurden zur weiteren Verwendung im Schwimmbad wieder aufgestellt und erfreuen sich dort großer Beliebtheit. Am Spielplatz in St. Peter wurden drei Bäume Kugelhorn, gepflanzt, die in Zukunft als Schattenspendler dienen werden. Für den Kindergartenspielplatz wurde von der Marktgemeinde ein neues Spielgerät angekauft, welches den Kindern des Kindergartens und der Volksschule ab Schulbeginn zur Verfügung stehen wird.



INTERNETKURS FÜR DIE GENERATION 60+

Am 23. und 24. Juni fand im Marktgemeindeamt ein Internetkurs für über 60-Jährige statt, in dem die TeilnehmerInnen die grundlegenden Anwendungsmöglichkeiten von Smartphone, Tablet und Laptop vermittelt bekamen. Es handelte sich hier um einen Einsteigerkurs, für den keine Vorkenntnisse nötig waren. Ziel war es, der Generation 60+ die Berührungsängste zu nehmen und die wichtigsten Anwendungen ihrer Endgeräte kennenzulernen. In lockerer, vertrauter Runde wurden grundlegende Fragen wie „Wie surfe ich im Internet“, „Was ist Telebanking und wie funktioniert es“, „Was ist die digitale Signatur“, aber auch „Wie schütze ich meine Endgeräte richtig“, sehr kompetent vom Vortragenden Georg Fleißner von der Kärntner Volkshochschule beantwortet und behandelt. Dankenswerterweise stattete Inspektionskommandant der PI-Rennweg, Michael Bernhard, dem Kurs einen Besuch ab.



Er nahm sich viel Zeit für sehr interessante und wichtige Informationen bezüglich Kriminalität im Internet. Das Projekt wurde vom Land Kärnten und der Marktgemeinde Rennweg am Katschberg gefördert, sodass für die TeilnehmerInnen keine Kosten angefallen sind. Herzlichen Dank an Kursleiter

Georg Fleißner, für die sehr verständliche und lockere Kursgestaltung, Herrn Inspektionskommandant Michael Bernhard für seine umfangreichen

*Kursleiter Georg Fleißner,
Inspektionskommandant Michael
Bernhard, Ausschussobmann &
2. VzBgm Alfred Winkler*



Informationen bezüglich Kriminalität im Netz und an GR Evelyn Lackner, die an beiden Tagen die KursteilnehmerInnen mit hervorragenden Mehlspeisen versorgte. Danke!



GRATIS SCHWIMMKURS FÜR KINDER

Auch dieses Jahr wurde wieder die Möglichkeit genutzt, einen kostenlosen Schwimmkurs für Kinder Jahrgänge 2014 bis 2017 im Freibad Gries zu organisieren. Als „Gesunde Gemeinde“ hatten wir die Gelegenheit, diesen durch den Kärntner Gesundheitsfonds und dem Amt der Kärntner Landesregierung finanzierten Schwimmkurs in unserem Schwimmbad in Gries anzubieten.



Der Kurs wurde in Zusammenarbeit mit dem Schwimmverein Spittal/Drau von ausgebildeten Schwimmtrainern durchgeführt. Von Montag bis Freitag täglich 1,5 Stunden wurden in zwei Gruppen zwölf Kinder unterrichtet. Die Marktgemeinde unterstützte diesen Kurs mit freiem Eintritt und einem Eis am Freitag nach der Urkundenverleihung. Die kleinen Wasserratten hatten mit der Schwimmtrainerin Sarah sehr viel Spaß.

2. VzBgm. ALFRED WINKLER
Ausschussobmann



AUSSCHUSS FÜR

KULTUR, TOURISMUSANGELEGENHEITEN, SICHERHEIT, JUGEND UND SPORT

Liebe KatschtalerInnen, liebe LeserInnen unserer Gemeindezeitung!

Nach zwei Jahren der pandemiebedingten Einschränkungen können heuer Gottseidank wieder sehr viele gesellschaftliche und kulturelle Veranstaltungen durchgeführt werden. Man merkt zwar da und dort noch bei den Besuchern eine gewisse Vorsicht und Zurückhaltung, aber im Großen und Ganzen kehrt das Gemeinschaftsleben wieder in gewohnte Bahnen zurück.

LEISTUNGSSTARKES NOTSTROMAGGREGAT FÜR NOTFÄLLE ANGESCHAFFT

Wir haben uns im Ausschuss intensiv und zielgerichtet mit dem Thema „Black-out“ auseinandergesetzt. Ein ganz wichtiger Schritt ist, dass unsere Marktgemeinde umgehend bereits im Sommer 2021 ein sehr universell einsetzbares, modernes Notstromaggregat ankaufte. Bedingt durch Lieferverzögerungen einzelner Zulieferer konnte das sehr leistungsstarke Gerät der Fa. Hartner aus Niederösterreich aber erst in der 1. Juliwoche 2022 geliefert werden.

Mitglieder der FF Rennweg sowie unsere Gemeindemitarbeiter Michael Seebacher und Markus Lackner erhielten gleich nach der Auslieferung eine umfassende Einschulung und praktische Unterweisung auf das Notstromgerät.

HEIMATABEND BEIM PIRKERWIRT

Viele Urlaubsgäste aus unserer Region und zahlreiche Einheimische besuchten am 29. Juli wieder den Heimatabend beim Pirkerwirt. Das Quartett Almrose Radenthein, die Tullnberg Diandln, das Bläserquintett der Trachtenkapelle, Carmen Aschbacher an der Harfe, Stephanie Kogler an der Harmonika sowie die Schuhplattlergruppe der LJ Rennweg sorgten diesmal für ein ganz besonders stimmungsvolles Programm. Die Darbietungen fügten sich sehr harmonisch aneinander und spiegelten so die volkskulturelle Vielfalt unserer Heimat wider. Ein Sänger des Quartetts Almrose wörtlich: „Es täte uns zutiefst leid, hätten wir an diesem Heimatabend nicht mitgewirkt. Unglaublich welche Qualität und welch vielseitiges Programm die Heimatabende bei euch bieten – ich habe so etwas schon viele, viele Jahre nicht mehr erlebt.“ Kulturausschussobmann Hans Ramsbacher durfte als Ehrengäste den GF der Tourismusregion Katschberg Lieser- Maltatal Hrn. Markus Ramsbacher, den Bürgermeister Franz Aschbacher sowie Pfarrer Josef Hörner ganz besonders herzlich begrüßen.

Der nächste Heimatabend findet übrigens am **Donnerstag, 15. Sept. 2022** im Hotel „Das Katschberg“ auf der Katschberghöhe statt.

Offizielle Übernahme - v. r. n. l.: AL Brandstätter Martin, Lackner Markus, Seebacher Michael, Hr. Hartner Erich Jun., GR Ramsbacher Hans





Quartett Almrose Radenthein



Aschbacher Carmen an der Harfe und die Tullnberg-Diandln

DIE 25. KÄRNTNER BLUMENOLYMPIADE LÄUFT

Die Innung der Kärntner Gärtner prämiiert anlässlich des Jubiläumsjahres wieder den vielseitigen Blumenschmuck an Häusern und öffentlichen Plätzen sowie Gartengestaltungen. Sechs Teilnehmerinnen haben sich auch aus unserer Marktgemeinde für diese Bewerbe heuer wieder angemeldet und wurden Anfang August durch eine Fachjury besucht. Von den Fachleuten gab es sehr viel Lob für die vielfältigen, bunten Balkone, Vorgärten und Anlagen.

Die Gärtnermeister kommen einfach aus dem Schwärmen nicht heraus, wenn man mit Ihnen durch die Ortschaften fährt und sie an fast allen Häusern im Katschtal die wunderschönen Blumen bestaunen dürfen. Herzlichen Dank an euch alle liebe Damen und Herren, die ihr einfach aus

persönlicher Freude Jahr für Jahr mit Blumen die Fenster, Balkone, Häuser, Gärten und öffentlichen Plätze veredelt, ohne am Bewerb teilzunehmen!



Die Bewertungskommission mit Frau Ramsbacher Hilde (3.vl) und Heiss Tamara (4.vl)



Die Gärtnermeister mit Pirker Ursel



Wohnblock in Rennweg 90

KOMÖDIENSPIELE ZU GAST IN RENNWEG

Musste der geplant gewesene Juli-Termin noch kurzfristig coronabedingt abgesagt werden, so begeisterte das Ensemble am 06. August Kinder wie Erwachsene gleichermaßen. Wetterbedingt gab es zwar keine Freiluftveranstaltung aber auch die Aufführung im Turnsaal der NMS Rennweg begeisterte das Publikum. Das Kinderstück „Herr Dommeldidot stellt Fragen...“ und die Komödie „Der böse Geist Lumpazivagabundus“ standen am diesjährigen Spielplan!





Kinder waren von den Darbietungen wie gefesselt und fasziniert.

Die Darsteller der einzelnen Rollen begeisterten mit Pointen, Grimassen und Gesten die staunenden Komödienbesucher. Diese Gastspiele der PORCIA-Komödien werden schon einige Jahre von den Gemeinden Krems und Rennweg abwechselnd gemeinsam veranstaltet – deshalb begrüßten die beiden Kulturausschussverantwortlichen Sabine Walasch (Krems iK) und Hans Ramsbacher gemeinsam die Besucherinnen und Besucher.



Das Ensemble mit Vzbgm. Cottogni Klaus, Intendantin Ladurner Angelica, Organisatoren Walasch Sabine und Ramsbacher Hans (vlnr)

Vzbgm. Klaus Cottogni hieß alle BesucherInnen und die Mitwirkenden namens der beiden Gemeinden herzlich willkommen und wünschte beste Unterhaltung.



Hans Ramsbacher
Ausschussobmann

AUSSCHUSS FÜR

BAU- UND PLANUNGSANGELEGENHEITEN, INFRASTRUKTUR UND WIRTSCHAFT

Liebe KatschtalerInnen, liebe LeserInnen unserer Gemeindezeitung!

In den vergangenen Sitzungen wurden wieder zahlreiche Themen behandelt und umgesetzt, wovon ich euch einen Auszug berichten möchte:

Bei der Aufbahrungshalle in St. Georgen musste in der Vergangenheit im Winter das Wasser aufgrund von Frostgefahr immer entsprechend abgedreht und die Leitungen entleert werden. Deshalb haben wir im Bauausschuss nach einer Möglichkeit gesucht, das WC im Winter zu aktivieren, was vor allem beim Beten und bei Beerdigungen für Trauernde und Angehörige nötig ist.

Nach ersten Recherchen und nach positiver Beratung im Ausschuss konnten die notwendigen Adaptierungen veranlasst werden. Schon die erste Grabung zeigte, dass die bestehende

Leitung auf Frosttiefe neu zu verlegen ist. So wurde die Leitung unterhalb der Kirchenmauer im Hafnerfeld neu verlegt, die beiden Brunnen mit eigenen Absperrungen versehen, sodass nun die Wasserleitung im Winter bis ins WC aktiv bleiben kann. Im WC selbst wird noch ein Heizkörper, welcher vorwiegend als Frostwächter dient, montiert.



Danke sagen möchte ich hierzu dem Friedhofswärter Payer Franz und der Pfarre für die Hilfestellungen im Vorfeld, Frau Peitler Ilse für die alte und neue Leitungsführung im Feldstück und den ausführenden Firmen Erdbau Peitler und HKS Haustechnik für die Umsetzung.



Unweit entfernt vom Friedhof schlängelt sich der Prelingweg von St. Georgen bis zur Einmündung in den Frankenbergerweg. Der Weg selbst wird vor allem von den Landwirten für die Bewirtschaftung der Felder genutzt und ist bei der Bevölkerung Sommer wie Winter als Spazierweg beliebt.

Im Bauausschuss wurde eben über diesen Weg beraten und beschlossen ihn spazier- und radfahrtauglichen herzustellen. Mit der Begradigung sowie dem Auftragen einer neuen Trag- und Deckschicht wurde Fa. Erdbau Peitler als Bestbieter beauftragt.

Die Arbeiten sind bereits abgeschlossen und so freuen wir uns neben den Lahnweg und dem Weg beim Fußballplatz auf ein weiteres saniertes Wegstück, das allen KatschtalerInnen und Gästen zur Verfügung steht.



„Wohnen in Rennweg“ zu diesem Thema wurde im Mai eine gemeinsame Sitzung über die weitere Entwicklung von Wohnraum in der Marktgemeinde Rennweg unter Beisein unseres Planers DI Egbert Laggner abgehalten. Neben den Ausschussmitgliedern waren alle Gemeinderäte eingeladen, der Sitzung beizuwohnen, um gemeinsam mit DI Laggner die Potentiale zu erörtern und die weiteren Schritte festzulegen.

Wir haben jetzt in Rennweg einige Möglichkeiten geschaffen, die es nun gilt, mit Bedacht anzugehen. Neben der Planung des alten Schulhauses in St. Peter, hat die Marktgemeinde bekanntlich auch die Grundstücke in Rennweg (zwischen Arzt und den Wohnblöcken) sowie das Grundstück in St. Peter (unterhalb des Wohnblocks) erworben.

Damit nun möglichst viele Gemeindebürger an diesem großen Vorhaben für die Zukunft mitgestalten können und um das Thema Wohnen (Eigentumswohnung, Eigenheim, Betreutes- und Betreubares-Wohnen) auf eine breite Basis zu stellen, wurde ein Bürgerbeteiligungsprozess auf Schiene gebracht. Dieser Beteiligungsprozess wird auch über die Nockregion gefördert. Dabei wird es unter dem Titel **„Mitreden in Rennweg“** Veranstaltungen geben, wo jeder/e seine Ideen und Vorschläge einbringen kann und soll.

Bitte nützt diese Chance, um die Zukunft unserer Gemeinde im Bereich WOHNEN mitzugestalten.



Mario Rauter
Ausschussobmann

SEPTEMBER 2022

SICHERHEITSECKE

Liebe KatschtalerInnen, liebe Jugend, werde LeserInnen der Sicherheitsecke!

BEI DER POLIZEIMANNSCHAFT STEHEN VERÄNDERUNGEN BEVOR

Unser Gruppeninspektor KARI Helmut verlässt die Polizeiinspektion mit 01. Oktober 2022 in den wohlverdienten Ruhestand. Der Kollege KARI war von 1983 weg, ein beständiges Mitglied der Polizeiinspektion und hat sowohl die Polizeiinspektion als auch die Landespolizeidirektion Kärnten als umweltkundiges Organ, Verkehrserzieher in der Schule sowie alpine Einsatzgruppe unterstützt. Wir wünschen unserem lieben Kollegen für die Pension alles Gute und viel Gesundheit.

CORONA

Nach großflächigen Änderungen der Schutzmaßnahmen in Bezug auf Corona wird dennoch darauf hingewiesen, waschen Sie sich regelmäßig ihre Hände mit Seife, benutzen Desinfektionsmittel, tragen Sie, wo immer es die geltenden Regeln vorschreiben, einen MNS oder FFP2-Maske. Beobachten Sie ihren Gesundheitszustand in Bezug auf die Corona-Symptome und wenden sich bei Bedarf an einen Arzt, die Bezirkshauptmannschaft oder an das Gesundheitsamt.

BEGINN DER SCHULZEIT

Bereiten Sie Ihre Kinder auf den Schulweg vor und informieren Sie sich zeitgerecht in Bezug auf die Schülertransporte (Bus, etc.) und Möglichkeiten des Schulweges. Der Schule stehen links und rechts neben der Bushaltestelle unterhalb der Schule Rennweg diverse Parkplätze (Kurzparkzone,

Zusatzschilder beachten) zur Verfügung, welche den Eltern das Bringen und Abholen der Kinder erleichtern soll. Bei den neu geschaffenen Parkplätzen bitte nicht ganz nach vorne fahren, denn der vorderste Teil, welcher auch abgegrenzt ist, soll den Kindern den sicheren Schulweg ermöglichen. Die Polizisten unserer Inspektion werden vor dem Schutzweg und am Schulweg für Sicherheit sorgen und stehen bei Fragen gerne zur Verfügung.

BEGINN DER DÄMMERUNGSZEIT

Mit Anfang der Schulzeit ändern sich auch bereits die Lichtverhältnisse am Morgen und Abend. Hierbei auf die Sichtbarkeit im Straßenverkehr achten und reflektierende helle Kleidung, Reflektorbänder oder Lichtmittel verwenden. Insbesondere Kinder sollten mit reflektierenden Bändern oder dementsprechender Bekleidung ausgestattet sein, denn unsere Kleinen werden oftmals im Straßenverkehr übersehen oder zu spät gesehen. Abermals wird darauf hingewiesen, das Eigenheim sowie Hab und Gut in der bevorstehenden Dämmerungszeit abzusichern. Dabei sind Bewegungsmelder, Zeitschaltuhren, Schlösser an den Fenstergriffen, Alarmanlagen, Türalarm und vieles mehr beliebte Möglichkeiten, sich abzusichern. In Bezug auf Tipps und Informationen kann man sich auch gerne an die Polizei wenden oder sich im Internet unter der Seite des Bundeskriminalamtes informieren. Bei verdächtigen Wahrnehmungen bitte direkt unter 133 anrufen.



KRIMINALITÄT IM INTERNET

Weiterhin eine sehr verbreitete Form der Kriminalität ist im Internet und in den Social Media. Hierbei werden Betrugshandlungen gesetzt, welche den Betroffenen entweder am Vermögen, an Datensätzen oder persönlichen Rechten schädigen. Geben sie keine Passwörter, Daten zu Konten, mobile TAN, persönliche Daten an unbekannte Dritte weiter. Bleiben Sie aufmerksam und hinterfragen Ihnen komisch klingende Sachverhalte. Falls Sie eine bekannte Nummer anruft, jedoch die anrufende Person eine andere ist als gewöhnlich diese Sie auffordert, etwas zu erledigen (ändern der Kontodaten, Passwort bekannt geben, TAN durchgeben, etc.) sollten Sie aufmerksam bleiben und die Sachlage hinterfragen. Telefonnummern können mithilfe eines Gerätes vorgetäuscht werden. (Caller ID Spoofing). Weiter ist derzeit die Masche des „Falschen Polizisten“ wieder mehr verbreitet. Zur Thematik wurden Flyer in der Gemeinde Rennweg sowie den Anschlagtafeln der umliegenden Ortsteile hinterlegt. Bei einem Anruf, SMS oder Mail der Polizei können Sie jederzeit die Richtigkeit unter 133 hinterfragen bzw. in der Inspektion anfragen. (SMS, Mails zu Strafen oder Aufforderungen werden von der Landespolizeidirektion nicht versendet)

Die Top 3 der am meisten verwendeten Vorwände der „falschen Polizeibeamten“:

- Die Tochter oder der Sohn war in Verkehrsunfall verwickelt und befindet sich im Hof. Eine Klausur sei von ihr befallen.
- Einbrecher oder Räuber wurden im Umfeld der Opfer festgenommen und zum Schutz soll das Vermögen durch die Polizei vorläufig sichergestellt werden.
- Bankangestellte sind in kriminelle Machenschaften verwickelt. Die Opfer sollen Bergeld am Bankkasschen beheben und der Polizei zur Sicherung von Fingerringen geben.

Haben Sie den Verdacht eines Betrugs? Rufen Sie sofort die Polizei unter 133

In Bezug auf Meldung zu aktuellen Gefährdungen, sofortigen Maßnahmen und dringenden Anliegen an die Polizei wird nochmals darauf hingewiesen, den Notruf zu wählen und nicht Kollegen der Dienststellen im oder außer Dienst direkt zu kontaktieren. Danke für das Verständnis, es ist aus logistischen Gründen und zeitgerechten Handeln dringend erforderlich.

Bei Fragestellungen zu aktuellen Betrugsserien oder allgemeinen Sachverhalten wenden Sie sich gerne direkt an die Polizeiinspektion. Weiter bietet das Internet, speziell die Plattformen des Bundeskriminalamtes sowie vereinzelte Foren ein gutes Nachschlagewerk.

Die Beamten der Polizei Rennweg wünschen alles Gute. **Bleiben Sie gesund!**

Hilfreiche Links:

www.gemeinsamsicher.at

www.saferinternet.at

www.feel-ok.at

www.rataufdraht.at

www.bupp.at

Der Inspektionskommandant

BERNHARD Michael

Kontrollinspektor



POLIZEIINSPEKTION RENNWEG

Rennweg 6

Tel.: +43 (0)59133 2234

EINSATZSTELLE RENNWEG

KÄRNTNER BERGWACHT

Die Kameraden der Kärntner Bergwacht Einsatzstelle Rennweg haben Ende Juli beim Kreuz am Krametbühel eine Laterne errichtet.

Recht herzlichen Dank an Hubert Lackner aus Krangl für die wunderschöne Laterne. Wir würden uns freuen, wenn ab und zu in der Laterne ein Licht brennt für unsere verstorbenen Kameraden.

Wir möchten außerdem noch darüber informieren, dass die Kärntner Bergwacht Einsatzstelle Rennweg in den letzten 30 Jahren keine einzige Anzeige erstattet hat und das soll auch in Zukunft so bleiben.



TERMINANKÜNDIGUNG

**Samstag, den 17. September 2022:
40-Jahr-Jubiläum vom Gipfelkreuz
am Krametbühel**

11:00 Uhr Gipfelmesse mit Pfarrer Josef Hörner
& musikalische Umrahmung mit
der Katschtaler Sängerrunde



LIESER-MALTATAL

BERGRETTUNG

Die JHV der Bergrettung Lieser- Maltatal fand dieses Jahr beim Pirkerwirt statt. Neben einem Rückblick auf teils schwierige vergangene 2 Jahre wurde ebenso über das erfolgreiche Übersiedeln der Einsatzstelle, getätigte Fortbildungen und Einsätze berichtet. Besonders hervorzuheben war das Bestehen bleiben der so guten Gemeinschaft, welche über diese herausfordernde Zeit erhalten blieb.



Im Zuge der Sitzung wurde auch der Vorstand neu gewählt. Der Bezirksleiter Otmar Striedinger, welcher an der JHV teilnahm, dankte dem Team für ihre Arbeit, die wertvolle Öffentlichkeitsarbeit und wünscht alles Gute für die Zukunft.

Diesen Wünschen schließen wir uns sehr gerne an!



AUS DEM

PFARRGESCHEHEN

ERSTKOMMUNION 2022 IN DER PFARRE ST. PETER

Unter dem Thema „Jesus lädt uns Kinder ein“ wurden 14 Kinder zur heiligen Erstkommunion geführt. Sie wurden im Religionsunterricht von Fabio Costanza vorbereitet und von einem Team der Pfarre begleitet. Die Katschtaler Trachtenkapelle hat die Kinder in die Kirche geleitet und mit feierlichem Orgelspiel von Prof. Hans Pleschberger in den Altarraum geführt. Anstelle eines Bußgottesdienstes wurde die Taufenerneuerung gemacht, wo die Paten hinter den Kindern standen. Mit viel Geschick und mit einer ruhigen Art hat Sandra Pirker den Kindern die Texte lesen lassen und hat die Lieder mit der Gitarre begleitet.



Alle 14 Kinder haben einen Text zum Lesen bekommen. Eine Instrumentalgruppe mit Kindern hat zusätzlich noch gespielt. In einer persönlichen Ansprache wurde Bezug genommen auf die Lesungsgeschichte vom Baum mit den weißen Bändern und auf die Geschichte von Zachäus. Frau Maria Brugger hat wieder die Rosenkränze gebastelt. Für die Reinigung und das Schmücken der Kirche haben die Eltern Sorge getragen. Um einen reibungslosen Ablauf waren der Pfarrgemeinderat bemüht. Pfr. Josef Hörner hat mit Diakon Adolf Wirsberger den Gottesdienst zelebriert. Zur Agape haben die Eltern von der 1. Klasse VS eingeladen und die Katschtaler Trachtenkapelle hat aufgespielt. Von der Pfarre wurden die Erstkommunionkinder zu einem Frühstück eingeladen. Allen Helfern, die zusammen mit Marianne Forcher viele Arbeiten getätigt haben, sei ganz herzlich gedankt.

MINISTRANTENAUSFLUG 2022 NACH EBERNDORF

Als Dank für den gewissenhaften Ministrantendienst in St. Peter und St. Georgen im Katschtal gab es eine Einladung zum GLOBE-Fest in Eberndorf. Zehn Ministranten wurden begleitet von Pfarrer Josef Hörner, Pfarrgemeinderätin Kerstin Meissnitzer und Ministrantenbetreuerin Marianne Forcher.



Die Eröffnung des Festes wurde durch die Verantwortlichen der katholischen Jungschar Kärnten und durch den Diözesanjugendseelsorger vorgenommen. Nach der Eröffnung und dem Startsegen konnten sich die Kinder frei zwischen den verschiedenen Stationen und Workshops bewegen. Hier war für jeden etwas dabei. Diese freie Atmosphäre entsprach ganz dem Gedanken der katholischen Jungschar und wurde sowohl von den Kindern als auch von den Begleitpersonen sehr geschätzt. Mit dem Jungscharlied und dem Schlussegen fand das Fest nach vier schönen Stunden einen wunderbaren Abschluss. Für alle Mühe und Sorge bei der Vorbereitung und Organisation sei ein herzlicher Dank an Kerstin Meissnitzer und Lukas Koch, vom Ausschuss für Jugendarbeit, ausgesprochen.

PFARRKAFFEE – EIN GEMÜTLICHES TREFFEN

Im Anschluss an die Wetterämter wurden die Gottesdienstbesucher zweimal zu einem Pfarrkaffee eingeladen. Die Frauen aus den verschiedenen Ortschaften haben wieder Bäckereien zur Verfügung gestellt und die dafür verantwortliche Frauengruppe hat alles in den Räumen des Pfarrhofes vorbereitet. Elfriede Rauter und Maria Seiler danken ihrem Team und allen BesucherInnen für die freiwilligen Spenden.



FRONLEICHNAM IN ST. PETER 2022

Bei herrlichem Wetter wurde heuer der „Prangtag“ wieder im vollen Umfang abgehalten. Die Katschtaler Vereine haben dem Umzug ein feierliches Gepräge gegeben. Den Festgottesdienst in der Pfarrkirche St. Peter hat der Katschtaler Kirchenchor gesanglich gestaltet. Die Erstkommunionkinder haben die Fürbitten gesprochen und vor den Altären Blumen gestreut. Den feierlichen Gottesdienst und die Zeremonie bei den Altären hat Pfr. Josef Hörner gehalten und Diakon Adolf Wirnsberger hat bei der Messe assistiert und bei der Prozession das Allerheiligste getragen. Die vier Altäre waren bei der Glanzkapelle, Weberkapelle, Targiskapelle und beim Pirkewirt mit dem eucharistischen Segen über Land und Leute. Auf dem Weg begleitete uns die Katschtaler Trachtenkapelle und bei den Altären sang der Katschtaler Kirchenchor. Die einzelnen Statuen mit den Fahnen und den „Prangochsen“ wurden von den Firmlingen bzw. von den Vereinsmitgliedern feierlich mitgetragen. Ein großer Dank gilt allen pfarrlichen Mitarbeitern, den Kindern, der Jugend und allen Vereinsmitgliedern für die Vorbereitung und Durchführung dieses Festes. Für die zahlreiche Teilnahme sei allen ganz herzlich gedankt und es möge diese christliche Tradition auch weiterhin gepflegt und an die kommenden Generationen weitergegeben werden.



KATSCHTALER

KIRCHENCHOR

Nach der langen Corona-Pause konnten wir im April wieder mit den Proben starten. Die Messe am Palmsonntag gestalteten wir wie alljährlich in St. Georgen. Klaus Cottogni, unser Chorleiterstellvertreter, dirigierte, während Hans Pleschberger den Chor auf der Orgel begleitete.



Danach probten wir für den Auftritt „Feuer und Stimme“ in der Wallfahrtskirche St. Leonhard in Tamsweg. Neben Chören und Kleingruppen aus Österreich und dem benachbarten Deutschland gestalteten wir den Abend mit. Mit Volksliedern und dem ukrainischen Lied „Gehe nicht, oh Gregor“, wurde der Abend zu einem Erfolg. Beim gemütlichen Zusammensitzen danach wurde noch viel mit den anderen Chören gesungen.



Mit der Gestaltung der Messe zu Fronleichnam begab sich der Katschtaler Kirchenchor in die Sommerpause. Unser nächster Auftritt findet am **15. September 2022** statt, wo wir den Heimatabend mitgestalten werden.



Ende September wird ein bekannter Wiener Chor in Rennweg urlauben. Die Wiener Chormitglieder möchten gerne mit dem Katschtaler Kirchenchor Bekanntschaft schließen und eine „gemeinsame Chorprobe“ mit Hans Pleschberger abhalten.

Wir freuen uns auf die kommenden Veranstaltungen und wünschen allen LeserInnen und allen KatschtalerInnen Gesundheit und alles Gute. Es würde uns sehr freuen, wenn es für den Herbst mit Probenbeginn wieder sangesfreudige, interessierte neue Mitglieder für unseren Chor gäbe. Wir proben freitags um 20:00 Uhr im Pfarrzentrum in St. Peter.

Euer **Katschtaler Kirchenchor**

KATSCHTALER

SÄNGERRUNDE

Für die Katschtaler Sängerrunde ist 2022 ein ganz besonderes Jahr, denn endlich durften wir unser **40-jähriges Bestandsjubiläum** begehen, das wir eigentlich schon 2021 feiern wollten.

Als Auftakt gestalteten wir am 24. April in der Kirche St. Georgen im Katschtal eine Dankmesse anlässlich unseres Jubiläums, auf die dann die Jahreshauptversammlung beim Pirkerwirt in St. Peter folgte. Bei dieser Veranstaltung wurden von unseren Dachverbänden Kärntner Sängerbund und Kärntner Bildungswerk viele Mitglieder für 10, 20, 25 und 30 Jahre Sängertreue geehrt, da nach den zwei Jahren Zwangspause natürlich auch einiges nachgeholt werden musste!

Eine besondere Ehrung, nämlich die für **40 Jahre Chormitgliedschaft**, wurde unseren drei Gründungsmitgliedern zuteil! **Christl Peitler, Eva Bliem** und natürlich unserem „Gründervater“ **Alfred Peitler** und langjährigem Chorleiter und Obmann durften wir einen ganz besonderen Dank aussprechen.

Aber auch unserer flotten Chorleiterin Anja Lax-Peitler, die nun schon seit 14 Jahren unseren Chor mit viel Engagement und Humor leitet und



Sepp Lax, der die Funktion des Obmanns mittlerweile auch schon seit 10 Jahren innehat, gebührt ein ganz großes Dankeschön für ihren großen Einsatz für unseren Chor! Als Ehrengäste waren u.a. Rüdiger Graschitz (Obfrau Stv. Sängergau Kärntens Oberland), Sepp Eder (Talschaftschorleiter Lieser-/Maltatal) und Dr. Hartmut Aigner, Bezirksobmann des Kärntner Bildungswerks, anwesend, die die Ehrungen vornahmen.

Am 14. Mai fand unser feierlicher Jubiläumsabend im Bildungszentrum in Rennweg statt. Viele Gäste waren unserer Einladung gefolgt, und so freuten wir uns, ihnen ein abwechslungsreiches Programm präsentieren zu können! Neben einem musikalischen, durch Powerpoint unterstützten, Rückblick über die vergangenen 40 Jahre, den unsere Chorleiterin Anja Lax-Peitler und ihr Vater Alfred Peitler sehr unterhaltsam moderierten, wurde dieser besondere Abend auch durch den MGV Harmonie Berg im Drautal umrahmt, der das Publikum im Saal mit seinen wirklich tollen Darbietungen begeisterte!



Zusätzlich sorgte das „6er Gsponn aus dem Lungau“, eine junge dynamische Tanzmusi, mit ihren flotten Stücken für gelungene Abwechslung. Nach dem offiziellen Programm wurde auf der Bühne zu ihren Stücken sogar getanzt!

An diesem Abend waren unter anderem anwesend: Vom Kärntner Bildungswerk Landesobmann DI Peter Fercher und Kassier Johann Obweger sowie Silke Kohlmaier, Obfrau Sängergau Kärntens Oberland, welche der Katschtaler Sängerrunde die Bronzene Ehrenmedaille feierlich überreichte. Wir können auf einen gelungenen Abend zurückblicken, den wir noch lange mit unserem Gesang und unseren Instrumenten gemeinsam ausklingen ließen!

Besonders stolz sind wir in diesem Jahr auf unsere Fernsehaufnahme für die Sendung „Österreich vom Feinsten“ mit Hans Knauß, die am 16. Juni um 20:15 in ORF2 ausgestrahlt wurde! Auch unsere Teilnahme als Botschafter des Kärntnerliedes bei der „**Langen Nacht der Chöre**“ in Salzburg war ein Highlight für uns!



So hat der Frühling und Frühsommer sehr ereignisreich begonnen und wir hoffen, dass es so weitergeht. Für uns als Chor ist es nicht nur eine Freude, nach der langen Pause wieder gemeinsam singen zu dürfen. Besonders wichtig ist uns auch unsere gute Gemeinschaft, die wir nun endlich wieder leben dürfen. In diesem Sinne hoffen wir weiterhin auf viele gemeinsame nette Stunden mit euch!

Eure **Katschtaler Sängerrunde**



LANDJUGEND

RENNWEG

MAIBAUM

Der 1. Mai stand heuer ganz im Zeichen unseres Maifestes, deshalb haben wir uns wieder auf die Suche nach einem prachtvollen Maibaum gemacht, der unsere schöne Gemeinde lange Zeit zierte. Unsere Jungs haben den Maibaum von St. Georgen sicher nach Rennweg transportiert und anschließend im Strafnergarten aufgestellt. An dieser Stelle möchten wir uns bei Thomas Pleschberger, vlg. „Zechner“ für den gesponserten Maibaum bedanken. Trotz des eher kühlen Wetters war unser Fest gut besucht und die letzten zwei Jahre, die coronabedingt kein Maifest zuließen,



wurden ordentlich nachgeholt. Auch das Umschneiden des Baumes ist uns jedes Jahr ein

Vergnügen, da der Maibaum bereits während des Maifestes verlost wurde und dann endlich den Gewinnern übergeben werden kann.

PFINGSTEN IN RENNWEG

Heuer war es endlich wieder so weit. Am 04. und 05. Juni fand nach zwei Jahren Pause unser weitbekanntes Pfingstzeltfest in Gries statt und die Floskel „Pfingsten in Rennweg 2022“ war in aller Munde. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Gästen bedanken, die dieses Fest zu einem unvergesslichen Event gemacht haben. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Sponsoren und freiwilligen Helfer, ohne die dieses Fest nicht möglich gewesen wäre. Ein großes Dankeschön gebührt auch den Sponsoren unserer neuen Landjugendpolos, die unser Auftreten wieder aufblitzen ließen.

Wir hoffen, ihr hattet viel Spaß und kommt uns auch nächstes Jahr wieder besuchen. Die Vorfreude ist jetzt schon riesengroß, wenn es wieder heißt: „Pfingsten in Rennweg“.



FRONLEICHNAM

Auch bei der diesjährigen Fronleichnamsprozession war die Landjugend Rennweg wieder zahlreich vertreten. Die Mädels sowie die Burschen trugen die Fahnen von St. Peter nach Gries und wieder zurück und den Tag ließen wir anschließend bei einem gemeinsamen Essen beim Pirkerwirt ausklingen.

KÜNFTIGE TERMINE

Um unsere Gemeinschaft und unseren Zusammenhalt zu stärken, haben wir im September einen Ausflug nach Tirol geplant, wo wir dann ein Wochenende lang die gemeinsame Zeit genießen können. Im Oktober werden wir wieder die **Erntekrone** binden, danach findet unsere alljährliche **Jahreshauptversammlung** statt. Auch die nächste **Krampus-Nikolausaktion** ist geplant sowie die **Weihnachtsbesuche** und unsere **Weihnachtsfeier**.



Eure Landjugend Rennweg

ALPHORNMUSI

KATSCHTAL

Seit 17 Jahren gibt es nun schon die Alphornmusi aus'n Katschtal. Seither erklingt das Alphorn in Oberkärnten und darüber hinaus bei verschiedensten Anlässen. Das imposante Aussehen und die berührenden Naturtöne des Alphorns beeindruckten die Menschen von nah und fern. Erste Aufzeichnungen über das Alphorn gibt es bereits aus dem 16. Jahrhundert und ist bis heute im gesamten Alpenraum verbreitet. Seit einigen Jahren erfreut sich die Alphornmusik über einen enormen Aufschwung. Die Alphornmusi aus'n Katschtal umrahmt Hochzeiten und Geburtstagsfeiern, Almwanderungen, Prozessionen, Gottesdienste, weihnachtliche Veranstaltungen und diverse

Konzerte. Als Highlight sehen die Musiker die Aufnahmen rund um die allseits beliebte ORF-Fernsehsendung „Österreich vom Feinsten“ mit Hans Knauß. Die aktuelle Besetzung der Alphornmusi besteht aus dem Alphornbauer /Schnitzer und musikalischen Leiter Alfred Peitler, Johann Stranner,



Anton Hanke und Andreas Zehner. Ein Pflichttermin ist jedes Jahr das Alphorn- und Weisenbläsertreffen bei der Gamskogelhütte am Katschberg. Das Alphorn- und Weisenbläsertreffen findet im Rahmen der „**Katschberger HoamART**“ statt. Mit über 60 Musikanten wird der Katschberg weit über die Landesgrenzen hinaus musikalisch erklingen.



KAMERADSCHAFTSBUND

RENNWEG

Nach der langen Coronapause war es uns wieder möglich, unsere traditionelle Muttertagsagape zu veranstalten. An die Mütter wurden 150 Rosen als Danke übergeben. Auch die Erstkommunionkinder konnten ihren Müttern eine Rose überreichen. Anschließend bei der Agape wurde endlich wieder gemeinsam zusammengestanden und geplaudert.



Am 24. Juli fand auch die Christophorusmesse mit Fahrzeugweihe in Rennweg statt. Erstmals wurden auch die Kinderfahrzeuge gesegnet. Peter Heiß fuhr mit seinem Haflinger und Pfarrer Josef Hörner und Diakon Wirnsberger Adolf sowie den Ministranten Ing. Kratzwald und Lerchner Gabriel durch die Ortschaft, um die geschmückten Fahrzeuge zu segnen. Danke für das Schmücken der Fahrzeuge. Der anschließende Fröhschoppen wurde mit zahlreichen auswärtigen Kameradschaftsvereinen aus dem Bezirk Spittal

gefeiert. Begrüßen konnte Obmann Wirnsberger Josef auch den Altbürgermeister Eder Franz mit Gattin Waltraud sowie den Bürgermeister Aschbacher Franz mit Gattin Bettina und zahlreiche Gemeinderäte. Die „Makatsch-Musi“ umrahmte die Christophorusmesse und spielte anschließend zum Fröhschoppen. Bei der großen Verlosung wurden wieder über 50 wertvolle Preise unter den anwesenden Gästen verlost.



In den Sommermonaten wird das Kriegerdenkmal einer Renovierung unterzogen durch unseren einheimischen Restaurator Brugger Roman aus St. Peter. Die Finanzierung wird durch das schwarze Kreuz, dem Land Kärnten und der Gemeinde erfolgen. Die Übergabe soll in einer kleinen Feier am Allerheiligentag erfolgen.

Der Kameradschaftsbund wünscht allen einen schönen Sommer und bedankt sich für den Besuch bei den Veranstaltungen.

Euer **Ramsbacher Andi**

KATSCHTALER

TRACHTENKAPELLE

15. KATSCHTALER NUDEFEST

Am Sonntag, dem 10.07.2022 fand nach zweijähriger Pause unser 15. Nudelfest statt. Trotz des Regens am Vormittag haben viele Gäste zum Mittagessen ins Pöllatal gefunden. Es gab köstliche Kärntner-, Erdäpfel-, Fleisch- und Kletzennudel, die fast alle verkauft wurden.

Die musikalische Unterhaltung beim Frühschoppen von moderner Musik, Marschmusik bis hin zu böhmischen Klängen gestaltete dieses Jahr die Trachtenkapelle Malta. Den musikalischen Ausklang von unserem Nudelfest gestaltete die Katschtaler Blos.

Jetzt ist es an der Zeit, Danke zu sagen! An alle fleißigen Musikantinnen und Musikanten, an die ganzen freiwilligen Helfer und an die Sponsoren, die Preise für unsere Tombola gespendet haben. Hiermit möchten wir auch noch ein ganz besonderes **Dankeschön** an Andrea Wirnsberger richten! Ohne Andrea und ohne ihr Küchenteam wäre unser Nudelfest nicht möglich!



PLATZKONZERT

Gleich eine Woche nach unserem Nudelfest am 15.07.2022 spielten wir ein Platzkonzert am Marktplatz in Rennweg. Dank der tollen Organisation und der leckeren Bewirtung durch die Marktplatzwirte hatten wir und auch die Zuhörerinnen und Zuhörer einen wirklich schönen Abend!



KATSCHTALER HEIMATABEND

Unter dem Motto „Zünftig aufgespüh't und Kärntnerisch g'sungen“ fand der Katschtaler Heimatabend am 28.07.2022 beim Gasthof Pirkerwirt statt. Ein Bläserquintett unserer Trachtenkapelle durfte an diesem Abend mitwirken.



KATSCHTALER

BLUMENFREUNDE

Nach der langen Winterzeit konnten wir endlich wieder unsere Gärten und Blumenkästen bearbeiten und bestellen. Die Katschtaler Blumenfreunde haben im Frühjahr wieder die gesamten Blumenbeete und Inseln in unserer Marktgemeinde bepflanzt und auch gepflegt. Durch das späte Frühjahr konnte dies erst etwas später erfolgen. Im Juni veranstaltete der Katschtaler Blumenverein eine Informationsreise, an der 46 TeilnehmerInnen beteiligt waren. Wir fuhren nach Saalbach und besichtigten die Gärtnerei Schwaighofer, wo eine interessante Führung stattfand. Nach einem ausgiebigen Mittagessen in der Nähe von Mittersill ging unsere Reise nach Hollersbach in den Kräutergarten. Bei der interessanten Führung wurden uns die verschiedenen Kräuter und Pflanzen und deren Wirkung erklärt. Im Anschluss machten wir noch eine Kaffeepause und kehrten wieder gesund und mit vielen interessanten Informationen nach Rennweg heim. Ende Mai bepflanzten wir wieder die gesamten Ortstafeln und die Blumeninsel sowie die Straßenlaternen in der Marktgemeinde Rennweg. Ein DANKE an die Pfleger der Blumen bei den Straßenlaternen und Blumeninseln in Rennweg und Oberdorf sowie St. Peter. Auch das Kriegerdenkmal wurde von den Blumenfreunden bepflanzt. Am Katschberg bepflanzten wir die für die Fremdenverkehrsdestination, die 15 Blumentröge und die Laternen und das Bürogebäude mit mehr als 500 Pflanzen. Auch das Hotel Hinteregger konnten wir mit unserer Hilfe zur Blumenpracht verschönern.

Unser Mitgliederstand hat sich inzwischen auf 90 erhöht und wir können neue Mitglieder in unserem Verein herzlich begrüßen. Die zahlreichen Vorteile

der Mitgliedschaft (Rabatt bei Fa. Kaufmann in Rennweg u. St. Michael, Ehrenreich, und Lungauer Lagerhaus sowie die gemeinsame Blumenbestellung haben die Mitglieder überzeugt).

Unseren langjährigen Obmann und jetzigen Schriftführer Adi Heymann konnte der Vorstand zum 80. Geburtstag herzlich gratulieren sowie zahlreiche andere Mitglieder. Allen nochmals alles Gute und viel Gesundheit. Anlässlich unseres Herbstfestes im Oktober (Erntedank) möchten wir wieder die Siegerehrung der Blumenolympiade und einen großen Bauernmarkt der einheimischen Direktvermarkter und Produzenten veranstalten. Dazu möchten wir Sie schon herzlich einladen. Die Katschtaler Blumenfreunde wünschen allen eine gute Ernte und eine wunderbare Blumenpracht, die von vielen bewundert wird.

Euer Obmann **Ramsbacher Andi**



RENNWEG AM KATSCHBERG

FUSSBALL-CLUB

50 JAHRE FC RENNWEG

Dieses Jahr fand nicht nur das beliebte Riesenwuzzlerturnier in der Sportarena in Rennweg statt, wir durften heuer auch unser **50ig-jähriges Bestehen** feiern. Bei herrlichem Wetter, gekühlten Getränken, Grillspezialitäten von unserem heimischen Fleischer Fleischveredelung Peitler und jeder Menge guter Laune wurden bei Tag die Turnierspiele mit 16 Mannschaften ausgetragen. In unserem Festzelt durften wir am späten Nachmittag den Mannschaften zu Ihren tollen Leistungen gratulieren. Auch gab es eine Verlosung mit tollen Preisen, die uns unsere Sponsoren zur Verfügung gestellt haben.

Am Abend führte uns unser Obmann durch die Jahre, wie der FC Rennweg entstand, wer in prägte und wie sich dieser im Laufe der Zeit durch Höhen und Tiefen bewegte. Unser Bürgermeister Franz Aschbacher, Vizebürgermeister Klaus Cottogni, Präsident des Kärntner Fussballverbandes Mag. Klaus Mitterdorfer kamen alle, um mit uns das 50ig-jährige Bestehen zu feiern. Anschließend sorgten die Wolayerseer im Festzelt für Stimmung und unsere Disco war das Highlight des Abends. Vielen Dank an unsere Sponsoren, unseren freiwilligen Helfern und alle diejenigen, die diesen Tag mit uns gefeiert haben.



INSTANDHALTUNGSARBEITEN

Durch das Streusalz und die stark schwankenden Witterungsbedingungen wurde das Zaunnetz unseres Fußballplatzes straßenseitig leider sehr in Mitleidenschaft gezogen. Aus Sicherheitsgründen musste es jetzt erneuert werden. Durch viele fleißige Hände und durch die Unterstützung der Gemeinde konnte dieses Vorhaben jetzt durchgeführt werden. Mit vier Scheibtruhen, jede Menge Schweißperlen und Eigenleistung wurde der Schotter auf unserer „Tribüne“ durch Asphalt ersetzt und erstrahlt wieder in neuem Glanz.

MANNSCHAFTSAUSFLUG ITALIEN

„Ciao Ragazzi“ hieß es bei unseren Spielern im Juni. Bei herrlichem Wetter fuhren unsere Jungs nach Lignano und gönnten sich ein paar erholsame Tage, bevor die Saison mit neuem Elan, viel Motivation und jungen Spielern in der 2. Klasse A wieder losgeht.

BAMBINITRAINING

Unsere Bambinis sind weiter fleißig am Trainieren und haben auch schon ihre ersten Turniere hinter sich. Im Herbst werden wir auch mit den Bambinis an der Meisterschaft teilnehmen. Natürlich stehen Spaß und die Freude an der Bewegung und am Spiel im Vordergrund. Wir werden sicherlich auch ein Heimturnier haben und freuen uns schon auf zahlreichen Besuch bei unseren Kleinsten. Herzlichen Dank an die Trainer Bernhard Huber und Hannes Kratzwald, die die Kids mit großem

Engagement und viel Freude betreuen. Vielen Dank auch an die Eltern und Großeltern, die immer wieder bereit sind, die Kinder zu den Trainings und Spielen zu begleiten.



NACHWUCHSMANNSCHAFTEN

Unsere Nachwuchsteams U 8 und U 13 (SG Gmünd-Rennweg-Malta) konnten erstmals wieder eine vollständige Meisterschaft spielen. Die U 8 bestritt sehr erfolgreich viele Turniere und wird im Herbst geschlossen in die U 9 wechseln. Herzlichen Dank an Christina Frühauf und Markus Baier für die Betreuung der Kids.

Einen tollen Erfolg konnte unsere U 13 SG Gmünd-Rennweg-Malta feiern. Mit acht Siegen und nur zwei Niederlagen in zehn Spielen, konnten wir sensationell den Meistertitel in der Oberen PlayOff U 13 erringen. Mädels und Jungs wir sind stolz auf euch! Ihr habt Großartiges geleistet. Natürlich wurde der Meistertitel im Rahmen unserer Jubiläumsfeier auch gebührend gefeiert.



KAMPFMANNSCHAFT UND NACHWUCHS

Die Frühjahrssaison verlief in der 1. Klasse B leider nicht nach Wunsch und wir mussten den Abstieg hinnehmen. Mit umso größerer Motivation und vielen neuen, jungen, großteils einheimischen Spielern starten wir im Herbst in der 2. Klasse A.

Folgende Neuzugänge dürfen wir bekannt geben: Fabrice Huber, Samuel Seebacher und Alexander Pirker kommen aus der U16 von St. Michael und werden sich erstmals in einer Kampfmannschaft beweisen. Erstmals in einer Kampfmannschaft spielen werden Sandro Koller (Gmünd), Franz Lax, Alexander Magnes, Josef Kabusch und Johannes Wandaller (alle neu angefangen bzw. nach Pause wieder angefangen) Alexander Kari, Bernd Koch und Gert Ramsbacher stehen uns ebenfalls wieder zur Verfügung und werden die jungen Spieler mit ihrer Routine unterstützen.

Unser Legionär Ziga Sitar wird eine weitere Saison bei uns spielen und mit Dejan Bozicic (zuletzt Sillian) konnten wir einen erfahrenen Stürmer und Torjäger verpflichten. Trainiert wird unsere Mannschaft im Herbst von Martin Holzer und Marko Persterer

Abgänge:

Trainer Manfred Salentinig – Manfred war von Oktober 2019 bis Ende April 2022 Trainer unserer Kampfmannschaft. Herzlichen Dank lieber Manfred für deinen Einsatz für den FC Rennweg. Du hast in jeder Situation versucht das Beste aus der Mannschaft herauszuholen. Durch die vielen Verletzungen und den kleinen Kader war diese Aufgabe nicht immer einfach. Wir wünschen Dir für die Zukunft nur das Beste und vor allem viel Gesundheit. Du bist bei uns jederzeit herzlich willkommen und hoffentlich schlägt es Dich bald wieder zu uns auf den Sportplatz.

Sascha Thaler sucht nach einer Saison bei uns die Herausforderung in Spittal und Michael Kohlmaier möchte sich in Gmünd beweisen. Weiters nicht mehr für unseren FC spielen werden Suvad Grabus, Jasmin Dzafic und Enes Sinanovic. Vielen Dank für euren Einsatz beim FC Rennweg und viel Glück und Erfolg bei euren neuen Vereinen. Wir freuen uns schon sehr auf unsere neue Aufgabe in der

2. Klasse A, hoffen auf eine erfolgreiche und vor allem verletzungsfreie Saison und ganz besonders freuen wir uns wieder darauf, unsere treuen Fans, Freunde, Unterstützer, Sponsoren usw. bei uns in der Katschtalarena begrüßen zu dürfen und bedanken uns schon jetzt für eure Treue und Unterstützung.

Euer **Fußball-Club Rennweg**

RENNWEG AM KATSCHBERG

LAUFSPORT-CLUB

Nach einiger Zeit meldet sich nun auch der LSC Rennweg/Katschberg wieder zurück. Bis zum Frühjahr dieses Jahres war es etwas ruhig, umso mehr freuten sich alle, als es endlich wieder losging!

Am 26. März 2022 fand bereits eine Skitour auf den Katschberg für die fleißigen Wintersportler unter den LSClern statt. Bei strahlendem Sonnenschein, Frühlingstemperaturen und bester Laune haben einige Mitglieder das Tschaneck erklommen. Anschließend wurden alle in der Gamskogelhütte bestens bewirtet.

Am 24. April 2022 eröffnete der LSC Rennweg/Katschberg mit dem alljährlichen **Frühstückslauf** offiziell die Laufsaison! Erstmals verlief die Strecke entlang des Millstättersees am Süduferweg, was alle sehr erfreute. Auch der Wettergott war gnädig und stellte den Regen rechtzeitig ab. Start und Ziel war beim Hotel Moserhof in Seeboden, wo es nach dem Lauf ein ausgiebiges und hervorragendes Frühstück für alle gab. Auch Karin und Othmar von der Firma Skinfit waren wieder mit dabei und führten die Kollektion für das Jahr 2022 vor. Es war wieder ein tolles Event mit viel Spaß und Bewegung.



Leider mussten wir auch dieses Jahr unseren „Katschberglauf“ absagen. In Planung ist ein Lauf Event am Katschberg. Unter dem Motto „Katschberg Lläuft“ soll er unter anderem den krönenden Abschluss für das Trainingscamp „Kärnten Lläuft“ sein.

Am 09. Juli 2022 hat ein **Lauffreff in Rennweg** stattgefunden. Bei herbstlichen Temperaturen starteten die Teilnehmer in zwei Gruppen. Eine Gruppe lief von der Katschberghöhe über die Gontalscharte zur Gamskogelhütte, die schnellere Gruppe startete in Rennweg und ist bis zur Pritzhütte, weiter aufs Tschaneck und dann zur Gamskogelhütte gelaufen, wo der Tag dann für alle gemütlich ausklingen konnte.

Demnächst wird es noch einen Lauffreff für alle Mitglieder in Seeboden geben. Weiters findet am Sonntag, 28. August 2022, wieder die alljährliche Veranstaltung „Kärnten Lläuft“ am schönen Wörthersee statt. Bestimmt werden wieder einige LSCler mit dabei sein, um den Lauf gemeinsam zu bewältigen.

Nicht nur gemeinsam, sondern auch vereinzelt sind die Mitglieder des LSC Rennweg/Katschberg bei sehr vielen Bewerben, vor allem im Berglauf, fleißig und erfolgreich. Die Berichte dazu mit den gesamten Ergebnissen und Bildern findet ihr immer aktuell auf unserer Homepage.

Obwohl wir bereits den Sommer und Höhepunkt der Laufsaison erreicht haben, hat der LSC Rennweg/Katschberg noch einige Vorhaben in diesem Jahr. Termine und Aktuelles dazu wird laufend auf unserer Homepage www.lsc-rennweg.at bekannt gegeben.

Der LSC Rennweg/Katschberg wünscht allen noch eine erfolgreiche und bewegungsreiche Laufsaison!

Martina Pfeifenberger, Schriftführerin

Christian Schiefer, Obmann



RENNWEG AM KATSCHBERG

TENNIS-CLUB

Ende März wurde auf unserer Tennisanlage der Frühjahrsputz durchgeführt. Der letzte Schnee vom Winter wurde mit ‚Radltruhen‘ vom Tennisplatz weggefahren und so konnten wir das alljährliche Platzservice durchführen. Am 4. April 2022 war es endlich soweit und wir konnten offiziell in die Tennissaison 2022 starten.

SAISONOPENING – KÄFERTURNIER

Das traditionelle Käferturnier fand heuer wieder am 30. April statt. Die Partner wurden bei diesem Mixed-Doppel-Bewerb durchgewechselt. Mit viel Spaß und guter Laune kürten sich Margit Graimann und Alexander Kari als Sieger/in des diesjährigen Saisonopening's.



MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT DES KTV 2022

In der Klasse Herren 5A des Kärntner Tennisverbandes konnten wir mit 6 Siegen und leider einer Auswärtsniederlage den ausgezeichneten 2. Platz erkämpfen und haben den Aufstieg in die

nächsthöhere Klasse geschafft. Von insgesamt 42 Matches in 7 Wettspielen konnte unsere Mannschaft 31 Matches gewinnen. Allen Spielern zur ausgezeichneten Leistung Gratulation und für 2023 in der 4. Klasse alles Gute.

Herzlichen Dank unserem Dressensponsor, der Raiffeisenbank Lieser-Maltatal. Die offizielle Dressenübergabe wird bei der geplanten ‚Aufstiegsfeier‘ erfolgen.

Derzeit läuft die +35 Mannschaftsmeisterschaft für ‚Jungsenioren‘ und das Endergebnis wird erst Anfang September bekannt sein.

KINDERTENNISKURSE

Anfang Juli, mit Beginn der Sommerferien trainieren unsere Tennis-KIDS in Kleingruppen zwei Mal die Woche. Über 20 tennisbegeisterte Kinder trainieren mit Bruno, einem staatlich geprüften Tennistrainer und Sportlehrer der Tennisschule Gerald Kamitz aus Radstatt. Die Tennistrainerkosten werden wie alle Jahre großzügig vom TC Rennweg/Katschberg mitfinanziert. Die restlichen Trainerkosten übernehmen die Eltern. Voraussichtlich noch im September werden alle Tennis-KIDS zu einem Spielenachmittag eingeladen.



SOMMEREISSTOCK-TURNIER 2020

Nach 2 Jahren Corona-Pause war es am 23. Juli 2022 endlich wieder so weit. Das Turnier konnte bei Schönwetter durchgeführt werden. Vormittags regnete es noch stark und kurz vor Spielbeginn hörte der Starkregen auf und es klarte auf, bei Sonnenschein und sommerliche Hitze wurde von insgesamt 10 Moarschaften um den Turniersieg gekämpft. Die ‚Smileys‘ aus Oberdorf hatten leicht Lachen. Angelika und Herbert Ramsbacher spielten zusammen mit Herta und Walter Abwerzger. Platz 2 ging an die Moarschaft Camping und den 3. Platz erreichte die Moarschaft des TC Rennweg/ Katschberg – Filzkugel.



An dieser Stelle Danke an alle Helfer, Förderer, Gönner und Sponsoren. Ohne euch wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich. Allen teilnehmenden Moarschaften gebührt Respekt für ihr sportlich faires Verhalten – Danke und alles Gute bis zum nächsten Jahr.

WAS IST LOS IM HERBST?

Die **Clubmeisterschaften 2022** sind Anfang September geplant. Anfang Oktober findet wieder unser legendäres **Weißwurstturnier** statt. Bis Ende Oktober wird die Rangliste fertig ausgespielt. Ende Oktober bzw. Anfang November werden die Tennisplätze eingewintert. Dann beginnen wieder die Vorbereitungen mit Organisations- und Aufbauarbeiten für die Eisstocksaison 2022/2023.

WEBSITE – FACEBOOK – APP DER MARKTGEMEINDE RENNWEG AM KATSCHBERG

Das Clubgeschehen, alle Platzierungen bei der Mannschaftsmeisterschaft des KTV, bei den Clubmeisterschaften, sämtliche Ranglistenergebnisse und auch alle anderen Vereinsaktivitäten sind auf unserer Website, Facebook und über die Gemeinde APP ersichtlich. Besucht uns:

www.tennisclub-rennweg.at,
facebook.com/tcrennweg,
 oder über die **Gemeinde-App**

Euer **Tennis-Club Rennweg**



Gemeinsam sind wir stark. WIR SIND TENNIS!

KONTAKTINFORMATIONEN

TC Rennweg am Katschberg

Obmann Helmut Kari

Telefon: +43 650 98 63 100

Mail: helmut.kari@aon.at

MARKTGEMEINDE RENNWEG

TOURISMUS AKTUELL

Die Region Katschberg Lieser-Maltatal darf sich stolz als Ganzjahresdestination bezeichnen. Kaum waren die Hotels und Skilifte am Katschberg geschlossen und die Wintersaison beendet, haben die ersten Beherbergungsbetriebe im Lieser-Maltatal ihre Pforten wieder geöffnet und sind in die Frühlings-/Sommersaison gestartet.

Dies ist für uns als Region sehr erfreulich, aber für unser gesamtes Team auch eine Herausforderung. Jede Jahreszeit hat ihre eigenen Anforderungen. Die Abwechslung und Vielseitigkeit ist auch das Besondere in unserer Region und in unserer Arbeit, jedoch werden die Vorbereitungszeiten immer straffer!

In der vergangenen Wintersaison ist COVID-19 noch mitgeschwungen, dadurch konnten wir „nur“ ein durchschnittliches Winterergebnis erzielen. Umso spannender erwarteten wir den Start in den Sommer - und während die Pandemie schön langsam wieder ein „normales“ Leben zuließ, kamen andere Herausforderungen auf uns und unsere Gäste zu. Vor allem durch die exorbitant gestiegene Inflation mit einem „Warenkorb“, der uns alle betrifft, standen die Vorzeichen alles andere als günstig, um an die erfolgreichen Sommersaisonen der vergangenen Jahre anschließen zu können. Glücklicherweise haben sich die Befürchtungen nicht bewahrheitet und wir sind sehr gut (auf Niveau von 2019) in die Sommersaison gestartet.

Aus heutiger Sicht kann man von einer guten Buchungslage im Sommer ausgehen. Ein spezielles Augenmerk legen wir wieder auf den Herbst, wo wir mit unserem umfangreichen Wanderangebot,

der Veranstaltungsreihe „**HoamART**“ und den Angeboten der Betriebe bei den Gästen punkten können. Mit dem darauffolgenden Adventweg und der Wintersaison schließt sich der Kreis zur Ganzjahresdestination Katschberg Lieser-Maltatal.

Ich wünsche eine schöne Herbstzeit und freue mich auf ein Treffen bei einer der zahlreichen Veranstaltungen in der Region. Bleiben Sie gesund!

Ihr **Markus Ramsbacher**



DER TOURISMUSVEREIN

Am 20.04.2022 fand in Rennweg am Katschberg die letzte Sitzung des Tourismusvereins Rennweg am Katschberg statt. Nach erfolgter Fusion der Regionen Katschberg und Lieser-Maltatal haben sich die Vereinsmitglieder entschlossen, den Verein aufzulösen und die Aufgaben verantwortungsvoll dem Tourismusverband Rennweg am Katschberg und der Region Katschberg Lieser-Maltatal zu übergeben. Gründungsmitglied und Obmann Adolf Lackner wurde zum Ehrenobmann ernannt und bekam den Rennweg-Ring von Bürgermeister Franz Aschbacher feierlich verliehen. Der Tourismusverein hat wesentlich zur touristischen Entwicklung in Rennweg und am Katschberg beigetragen und hat u.a. das beliebte Ausflugsziel Tschu-Tschu-Bahn im Pöllatal ins Leben gerufen und erfolgreich betrieben. Nach der Auflösung des Vereins wird dies zukünftig der Tourismusverband Rennweg am Katschberg übernehmen.

Großer Dank gilt Adolf Lackner, dem Vorstand und den Mitgliedern des Tourismusvereins für die langjährige ehrenamtliche Tätigkeit im Zeichen des Tourismus.



Bogensperger Josef (TVB-Obmann Rennweg am Katschberg), Aschbacher Franz (Bürgermeister Marktgemeinde Rennweg am Katschberg), Tourismusvereinsobmann Lackner Adolf, Ramsbacher Johann (Obmann Ausschuss für Kultur, Tourismus, Sicherheit, Sport und Jugend), Ramsbacher Markus (GF Region Katschberg Lieser-Maltatal)

HEIMATABEND

Kulturausschussobmann Ramsbacher Johann begrüßte zahlreiche Gäste und Einheimische zum Katschtaler Heimatabend am 28.07.2022 im Gasthof Pirkerwirt im Blumendorf St. Peter. Die diesmaligen Mitwirkenden „Quartett Almrose“ aus Radenthein, die „Tullnberg Dirndl“, das Bläserensemble der Katschtaler Trachtenkapelle, Carmen Aschbacher auf der Harfe, Harmonikaduo Stephanie und Fabian und die Schuhplattlergruppe der Landjugend Rennweg sorgten für einen sehr gemütlichen Abend.

Der nächste Heimatabend findet am 15.09.2022 unter dem Motto „Zünftig aufspielt & Kärnterisch gesungen“ im Hotel Das Katschberg statt. Wir freuen uns auf Euren Besuch!



HOAMART – HERBSTZEIT IN DER REGION KATSCHBERG LIESER-MALTATAL

vom 15.08. bis 30.10.2022

Wenn der Sommer langsam in den Herbst übergeht, die Luft am Morgen wieder etwas frischer wird und in den Bergen eine fantastische Fernsicht herrscht, beginnt die bunte Zeit in der Region Katschberg Lieser-Maltatal mit viel Musik, kulinarischen Highlights, herbstlichen Wanderungen und Brauchtumsfesten. Vom 15. August bis 30. Oktober wird die „**HoamART – Herbstzeit in der Region Katschberg Lieser-Maltatal**“ mit traditionellen Veranstaltungen gefeiert. Wir freuen uns auf Euren Besuch!



TERMINE HOAMART

Die Termine der **HoamART-Events** der Region Katschberg und Lieser-/Maltatal finden Sie hier im Überblick bzw. alle näheren Details

zu den einzelnen Veranstaltungen unter www.katschberg.at/herbst.

DATUM	VERANSTALTUNG	WO	WANN
10. -11.09.	12. Alphorn- und Weisenbläsertreffen		
10.09.	Musikantenwandertag zur Nockalmstrasse mit Einkehr bei der Zechneralm	Treffpunkt in Gmünd/Hauptplatz	12:30 Uhr
11.09.	Gemeinsames Musizieren am Dorfplatz (09:30 Uhr) & Festmesse bei der Gamskogelhütte (12:00 Uhr)	Katschberghöhe & Gamskogelhütte	ab 09:30 Uhr
09. - 12.09.	38. Schaufaufbrall'n & 60 Jahre Gasthof Bacher	Gasthof Bacher Katschberg	ab 11:00 Uhr
15.09.	Heimatabend „ Zünftig aufspielt & Kärntnerisch gsungen “	Hotel Das Katschberg Katschberg	ab 20:00 Uhr
17.09.	Ponyalmabtrieb von der Pritzhütte	Pritzhütte Katschberg - Gontal	11:00 Uhr
18.09.	Herzerlkirchtag	Gamskogelhütte Katschberg	11:00 Uhr
18.09.	Nockalmstraßenfest	In den Hütten und Gastronomiebetrieben entlang der Nockalmstraße	10:00 Uhr
24.09.	Rupertikirntag	Kölblbacheralm Katschberg - Aineck	11:00 Uhr
25.09.	28. Rennweger Kirchtage	Gasthof Post Rennweg	11:00 Uhr
01.10.	Frankenberger Kirchtage	Bonner Hütte Rennweg - Laußnitz	12:00 Uhr
02.10.	Erntedankfest (kirchliche Veranstaltung)	Filialkirche St. Georgen Rennweg	10:00 Uhr
02.10.	Blumenfestl der Katschtaler Blumenfreunde	Festzelt bei der Wasserblume Rennweg	11:00 Uhr
07. - 09.10.	Törggelen	Restaurant Stamperl Katschberg	ab 12:00 Uhr
08.10.	Gmünd Live: 10 Lokale - 10 Bands	div. Lokale Gmünd	ab 18:00 Uhr
15.10.	Fest der alpenländischen Volksmusik am Katschberg - Wandern von Lokal zu Lokal mit musikalischen sowie kulinarischen Genüssen. Ab 18:30 Uhr Musikantenstammtisch im Stamperl	Eröffnung um 11:00 Uhr bei der Klimaarena Bergnest. 4 Lokale - Restaurant Stamperl, Bergnest, Cafe Herbert und Almwirtshaus Ainkehr	ab 11:00 Uhr
16.10.	HoamART bei der Schoberblickhütte mit Kirchtage schmankalan	Schoberblickhütte Rennweg-Pöllatal	ab 12:00 Uhr
14. - 16.10.	WILDTAGE im Almwirtshaus Ainkehr	Almwirtshaus Ainkehr Katschberg	Fr-Sa: ab 17:00 Uhr, So: ab 11:00 Uhr
28. - 30.10.	BIO-GANSLTAGE im Almwirtshaus Ainkehr	Almwirtshaus Ainkehr Katschberg	Fr-Sa: ab 17:00 Uhr So: ab 11:00 Uhr

KATSCHBERGER ADVENTWEG: VORBEREITUNGEN BEGINNEN

Der Katschberger Adventweg wurde letzten Winter leider erneut in seiner gewohnten Form abgesagt und nur in sehr reduzierter Form angeboten. Dieses Jahr hoffen wir auf die Durchführung in voller Bespielung.

Es liegt weiterhin ein großes Augenmerk darauf, keinen Kitsch und Kommerz zuzulassen. Der Advent am Katschberg soll authentisch, echt und so ursprünglich wie möglich sein.

Es werden bereits Musiker und Helfer gesucht, damit am Ende wieder ein reibungsloser Ablauf gewährleistet ist. Die Tourismusregion Katschberg hofft wieder auf Hilfe von den örtlichen Vereinen und Einheimischen und bedankt sich schon im Voraus bei den vielen Helfern für die tatkräftige Unterstützung.

Kontakt: urlaub@katschberg.at

ÖFFNUNGSZEITEN 2022

25. November bis 25. Dezember

Mi, Fr, Sa & So	14:00 bis 20:00 Uhr Bespielung ab 15:00 Uhr
-----------------	--

Zusätzlich ist der Adventweg auch am 08.12.2022 geöffnet. Am Heiligen Abend (24.12.2022) geschlossen.

PREISE 2022

Neukauf des Bechers inkl. Eintritt & gratis Tee entlang der Stationen am Adventweg

€ 20,-	ab 12 Jahre
--------	-------------

Eintritt mit bereits gekauften Bechern aus den Vorjahren (inkl. Tee) oder Eintritt ohne Thermobecher

€ 15,-	ab 12 Jahre
--------	-------------



Adventweg © Gerald Ramsbacher

SUMMIT

KLIMABERG



BETRIEBE vlnr: Umweltministerium - Gamskogelhütte Katschberg - Bergnest - Fewo Aigner - Pizzeria Stamperl - Speckalm Katschberg (Mag. Rainer Stifter - Peter Aschbacher - Elisabeth Lauche - Robert Aigner - Wolfgang Hinteregger - Jule Backhaus - Otto Grossegger)

Vor kurzem fand am Katschberg der 2. Klimaberg Summit statt: Dabei wurden neben hochkarätigen Vorträgen zu nachhaltigen Finanzierungskonzepten im Tourismus auch ein Klima-, Energie- und innovativer Mobilitäts-Tag abgehalten.

Besonders eindrucksvoll schilderte ORF-Wetterexperte Marcus Wadsak, und als Partner Hyundai Österr.-Chef Mag. Punzengruber, die Vorreiterrolle & Wichtigkeit des Klimabergs Katschberg.

Weitere Referenten aus dem „Who is Who“ waren Dir. der Wiener Städtischen Ferdinand Bucher, Generalsekretär ÖHV Dr. Gratzner, ETHICO Präsident Dr. Obergantschnig, Dr. Nikolaus Fleischhacker,

Christian Kornherr vom VKI sowie Dr. Permien als Leiter Umweltministerium MV.

Im Zuge des Summit wurden auch wieder an 5 Betriebe vom Umweltministerium das österr. Umweltzeichen verliehen, welches am Klimaberg jetzt 12 Betriebe besitzen.

Der Katschberg ist auch Pilotpartnerregion des österreichischen Umweltzeichens für Tourismusdestinationen – und ist als einzige Destination – auch im Masterplan des Landes Kärnten.

Vom 2. - 4. Juli 2023 findet der nächste Klimaberg Summit statt – Infos unter www.klimaberg.at

MARKTGEMEINDE RENNWEG

GÄSTEEHRUNG

Folgende Gäste wurden für langjährige Urlaubstreue geehrt:

5 JAHRE

bei der Peternbauerhütte

Familie GUTERMANN Guido und Daniela

bei der Peternbauerhütte

Familie SARTER Thomas und Andrea

10 JAHRE

bei der Adambauerhütte im Wolfsbachtal

Familie BOMBERA Werner und Gabi



Am 16. Juni 2022 wurde beim vlg. Adambauer in St. Georgen eine sehr schöne 10-jährige Gästeehrung der Gäste Bombera Werner und Gabriele vom Vermieterpaar Hans und Margarethe, sowie dem Junior-Chef Hans Ramsbacher in Anwesenheit von Tourismusvereins-Ehrenobmann Adolf Lackner durchgeführt. Herr Hans Ramsbacher heißt das geehrte Ehepaar recht herzlich in seinem Bauernhof in St. Georgen Willkommen und erklärt gleich zu Beginn, dass Familie Bombera nicht nur das 10-jährige Jubiläum, sondern auch an diesem Tag den Hochzeitstag feierte. Herr Lackner gratulierte

ebenfalls und überreichte den Jubilierenden die Ehren-Urkunde sowie ein kleines Geschenk der Tourismusregion.

Familie Bombera verbringt den Sommerurlaub immer in der Sennhütte der Familie Ramsbacher im Wolfsbachtal, während Herr Bombera ein eifriger Mitarbeiter in der Landwirtschaft des Senior-Chefs ist, sei es beim Hüten des Almviehs, beim Zäunen auf der Alm oder Schwenden von Sträuchern. Frau Bombera genießt die gute Almluft und erholt sich rings um die schöne Sennhütte.

Als Dank für die große Hilfsbereitschaft und Mitarbeit gab es zur Ehrung ein richtiges Festtagsmenü, zubereitet von der Bäuerin Margarethe, welches wohl ausgezeichnet gemundet hat.

Wir wünschen diesem lieben Wiener Ehepaar alles Gute und grüßen Sie von uns auch ihre Kinder, die ja auch schon im Wolfsbachtal geurlaubt haben.

20, 30 UND 40 JAHRE

bei Peitler Ilse in St. Georgen

Herr BAUER Aribert (40 Jahre), **Frau BAUER Carola** (30 Jahre), **Frau BAUER Sarina** (20 Jahre)



Am 6. August 2022 wurde bei Familie Ilse Peitler in St. Georgen eine sehr schöne und gut vorbereitete Gästeehrung – nämlich für 40 Jahre, 30 Jahre und 20 Jahre – im Beisein vom Tourismus-Ehrenobmann Adolf Lackner und Vizebürgermeister Klaus Cottogni und der Vermieterin Ilse Peitler und deren Schwester Andrea Peitler vorgenommen.

Herr Aribert Bauer war das erste Mal im Jahr 1976 mit dem Eschersheimer Handballverein zum Skifahren am Katschberg und musste wegen Platzmangel des Öfteren das Quartier bei verschiedenen Vermietern in St. Georgen wechseln. Auch seine Gattin Frau Carola erlernte das Schifahren, das Bergwandern und vor allem auch das Skitourengehen. Ebenso die Tochter Frau Bauer Sarina, die auch schon seit 20 Jahren zu unseren Stammgästen zählt, erlernte hier das Schifahren und das Snowboarden bei den heimischen Schischulen, wo es immer sehr lustig zu ging. So ist die ganze Familie sehr sportbegeistert und unternimmt große Wanderungen. Ein ehrgeiziges Ziel von Herrn Aribert Bauer war und ist die Besteigung des Großen Hafners mit 3076 Höhenmetern. Was sehr erwähnenswert ist, dass diese liebe Familie nicht nur im Sommer, sondern auch Weihnachten, Silvester und Ostern hier ihren Urlaub bzw. die Ferien verbringt.

Wie uns Herr Bauer erklärte, ist die Gemeinde Rennweg am Katschberg und hier besonders der Ort St. Georgen die 2. Heimat seines Lebens geworden.

Nach reichlichen Aufwartungen von der Vermieterin Ilse Peitler endete diese rührende Gästeehrung nach mehrstündiger Dauer mit einem gebührenden Dank.

Einen lieben Gruß an die geehrten Familien seitens der Gemeinde und des Tourismusverbandes in der Hoffnung auf ein baldiges Wiedersehen.

55 JAHRE

bei Meißnitzer Lydia in Oberdorf

Familie GIERS Hans und Monika



Am 8. Juli 2022 wurde eine einzigartige 55-jährige Gästeehrung im Gästehaus Meißnitzer in Oberdorf gefeiert. Zu dieser Festlichkeit kam Bürgermeister Franz Aschbacher, Tourismusvereins-Ehrenobmann Adolf Lackner, Frau Waltraud Lax vom Haus Seebacher in Brugg, sowie Peter Seebacher aus Krangl und die Gastgeberfamilie Meißnitzer Lydia und Hans.

55 Jahre Urlaub in unserer Tourismusgemeinde sind wohl ein besonderes Ereignis, denn die Ehrengäste Giers, die im Jahr 1960 erstmals in Rennweg bei Frau Anna Seebacher urlaubten, wissen vieles zu erzählen. So können sie sich noch genau erinnern, als sie erstmals im Haus Seebacher in Brugg um

Unterkunft gefragt haben. Der VW Käfer mit 36 PS hätte es nicht mehr geschafft, mit 4 Personen und vollgestopft mit Gepäck die Schotterstraße über den Katschberg zu bewältigen.

Die liebevolle Aufnahme bei den Seebachern war wohl der Ursprung für 55 Jahre Urlaub in Rennweg am Katschberg. Die Zimmer ganz bescheiden ohne Fließwasser und WC - dies musste alles im Vorhaus mit anderen Gästen geteilt werden – war damals so Gang und Gebe. Aber dank der Herzlichkeit der Familie Seebacher wiederholten sich diese Aufenthalte Jahr für Jahr. Nach Frau Anna Seebacher folgte die Aufnahme durch die Tochter Waltraud, die es ebenso verstand, diese liebenswerten Gäste zu beherbergen. Anschließend ging es dann nach Krangl zu Irmgard Neuhuber und Peter Seebacher und dann zu Lydia und Hans Meißnitzer in Oberdorf, wo schon eine jahrzehntelange Freundschaft gepflegt wird.

Eine der schönsten Gästeehrungen war wohl die 35-Jährige, als diese vom damaligen Landeshauptmann Jörg Haider persönlich vorgenommen wurde. So gab es viele Erlebnisse dieser Gäste, über die man ein ganzes Buch schreiben könnte. In geselliger Runde bei großartig aufgetischten Köstlichkeiten durch Lydia und Hans wurden wunderbare und schöne Stunden gemeinsam verbracht.

Wir hoffen, dass die beiden Ehrengäste auch weiterhin noch viele Jahre zu uns auf Urlaub kommen werden. Dazu wünschen wir Gesundheit und viel Glück und freuen uns auf ein Wiedersehen in ihrem beliebten Feriendomizil in Oberdorf.

HERMINE STRANNER

KINDERBETREUUNG

Liebe Eltern, liebe Kinder!

Die Mittagsbetreuung bleibt weiterhin in ihrer bewährten Form bestehen!

Mit Schulbeginn am **Montag, den 12. September 2022** beginnt auch wieder die Mittagsbetreuung für die Kindergartenkinder, sowie den Schülerinnen und Schülern der Volksschule und Mittelschule im Bildungszentrum Rennweg!

Zeiten: **an Schultagen von 11:30 Uhr-14:00 Uhr**

Kosten: **2 Euro pro Stunde**

Telefonnummer für Rückfragen: 0680 5518266

Keine Anmeldung notwendig!

Allen Schülerinnen und Schülern, die das Bildungszentrum verlassen, wünsche ich „**ALLES GUTE FÜR DIE WEITERE ZUKUNFT!**“

Ich freue mich schon wieder sehr auf EUCH!

Eure **Hermine**



RENNWEG AM KATSCHBERG

BILDUNGSZENTRUM

DER TOTE WINKEL, CYBERKRIMINALITÄT UND KINDERPOLIZEI

Hr. Kontrollinspektor Michael Bernhard und sein Kollege Hr. Gruppeninspektor Hermann Pucher haben mit Unterstützung von Markus Lackner und dem Auto der FF-Rennweg gezeigt, wie groß eigentlich der **tote Winkel** für den Fahrer eines LKWs ist. Jedes Kind durfte selbst hineinsitzen und sehen, dass man teilweise nichts sieht.

Anschließend wurde über die **Gefahren im Umgang mit Handy, Internet und sensiblen Daten gesprochen**. Auch über den abwechslungsreichen Beruf als Polizist wurde viel erzählt und die SchülerInnen stellten interessiert Fragen. Vielen herzlichen Dank den beiden engagierten Polizisten, wir haben sehr viel gelernt und es war wirklich super spannend!



Während des gesamten Schuljahres wurden einige Kinder der 3. VS Klasse zu „**Kinderpolizisten**“ ausgebildet. Sie erlernten praktisches Wissen über die Polizei und das richtige Verhalten in schwierigen Situationen. Auch das Polizeiauto wurde genau unter die Lupe genommen. Ein Alkoholtest ergab bei jedem und jeder 0,0 Promille!



SEGNUNG

Hr. Pfarrer Josef Hörner schenkte den Erstkommunionkindern zum Andenken an die Heilige Erstkommunion ein Kreuz. Bei einem gemeinsamen Gebet in der Klasse wurden die Kreuze gesegnet. Stolz nahmen sie die Kinder mit nach Hause!



3. PLATZ BEI DER SICHERHEITSOLYMPIADE

Am 14. Juni 2022 machte sich die 4. VS Klasse mit Fr. Peitler und Fr. Lax auf nach Spittal, um an der Sicherheitsolympiade teilzunehmen. Unsere 4. VS Klasse erreichte den stolzen dritten Platz! Der riesige Pokal wird in der Schule ausgestellt. Auch Hr. Bgm. Franz Aschbacher gratulierte den SchülerInnen und kam extra mit einem kleinen Geschenk vorbei. **Außerdem unterstützte Bgm. Franz Aschbacher die Busfahrt mit einem großzügigen finanziellen Zuschuss - DANKE!**



ENDLICH WIEDER AUSFLÜGE

Nach der langen coronabedingten Pause war es nun endlich wieder möglich, Ausflüge zu veranstalten. Einige Klassen fahren in die **Landeshauptstadt Klagenfurt** und entdeckten eine Woche später die Natur in **Mallnitz (BIOS)**. Die VS durfte endlich wieder ins Hallenbad und die 3a erkundete **Salzburg**. Und unsere Abschlussklasse konnte wieder eine **Wienwoche** erleben.



Viele weitere Fotos und Berichte aus dem kunterbunten Schulalltag finden Sie unter „Aktivitäten“ auf unserer Website: **www.ms-rennweg.ksn.at**. Schauen Sie vorbei! Ich wünsche allen SchülerInnen schöne Ferien! Die Schule beginnt wieder am 12. September 2022 um 8:00 Uhr.

Sieglinde Seebacher

RENNWEG AM KATSCHBERG

MUSIKSCHULE

MUSIKSCHULE LIESER-MALTATAL PLUS

Wir haben allen Grund zum Feiern. Dank der gemeinsamen Passion, des engagierten Einsatzes und der Umsicht der PädagogInnen, der Eltern sowie aller Verantwortlichen des Bildungs-, des



beeindruckende Erfolgs- und unvergessliche Konzerterlebnisse zurück.

Musikschule sowie des Kulturbereiches im Land und der Gemeinden blicken wir

VOM SPIELPLATZ MUSIK AUF DIE GROSSE BÜHNE



Nach der zweijährigen Pause freuen sich die jungen MusikerInnen genauso wie die PädagogInnen über die Möglichkeiten bei öffentlichen Vorspielstunden und Konzerten wieder als Kulturvermittler tätig sein zu dürfen.

Das Präsentieren des facettenreichen Angebots der Musikschule erfährt gegen Ende jeden Schuljahres seinen Höhepunkt. Es ist anfangs vor allem das

gemeinschaftliche spielerische Musikerlebnis, ein Erforschen und Experimentieren, in welchem die Grundsteine für eine musikalische Laufbahn gesetzt werden.

Große Begeisterungstürme erteten die jüngsten MusikschülerInnen beim Bambinikonzert im Bildungszentrum Rennweg und bei den familiären Minikonzerten in Rennweg und Gmünd von Eltern und den zahlreichen BesucherInnen.

Diese wertvollen Bühnenerfahrungen wirken sich äußerst motivierend auf die Kinder aus und bilden einen weiteren Grundstein, den es braucht um sich in weiterer Folge einer Prüfung und einem Wettbewerb zu stellen. Für die SchülerInnen sind die Vorbereitungsphasen eine große Herausforderung und mit immensem Fleiß und Ausdauer verbunden. Für die PädagogInnen bedeutet es neben großer Hingabe sowie einem außerordentlichen Engagement auch viel Herzblut ihre Schützlinge auf dem Weg zu diesem Ziel zu begleiten.

FRÜCHTE EINER ERFOLGREICHEN MUSIKSCHULARBEIT

Brillante Ergebnisse beim größten österreichischen Jugendmusikwettbewerb „**Prima la musica**“.



Vielsaitig mit Schlag 2022 © Musikschule Lieser- Maltatal



Bambinikonzert © Musikschule Lieser- Maltatal



Domenica Pleschberger-Schmölzer
© Musikschule Lieser- Maltatal



Barbara Weber und Luisa Peitler
© Musikschule Lieser- Maltatal

Die Landeswettbewerbe in der Carinthischen Musikakademie in Ossiach sind für die Ensemblemitglieder von „Six Modern Music Kids“ und „Vielsaitig mit Schlag“ sowie den drei SolistInnen **Fiona Koch, Domenica Pleschberger-Schmölzer** und **Luisa Peitler** äußerst erfolgreich gelaufen. Herzliche Gratulation an die TeilnehmerInnen und an die PädagogInnen Inge Jacobsen und Barbara Weber zu diesen Meisterleistungen. Wir gratulieren zu den glänzenden Prüfungsergebnissen.



Frühlingskonzert © Musikschule Lieser- Maltatal

Einen ganz besonderen Prüfungsrahmen verliehen die MusikerInnen der Klasse Inge Jacobsen ihrer langjährigen Kollegin Sophia Müller, die sich für eine öffentliche Musikschulprüfung entschieden hat. Die Ensemblemitglieder von „Vielsaitig mit Schlag“ und „Six Modern Music Kids“ würdigten mit einem fantasievollen Frühlingskonzert in der Lodronischen Reitschule die äußerst beeindruckende solistische Leistung von Sophia Müller und das immense Engagement und hingebungsvolle Wirken ihrer Pädagogin Inge Jacobsen. Im Rahmen eines stimmungsvollen Konzertes, bei welchem auserwählte SolistInnen im

Festsaal in Malta mit ihrem spielerischen Können begeisterten, erfolgte die feierliche Übergabe der Prüfungsurkunden an die SchülerInnen und die Ehrung aller WettbewerbsteilnehmerInnen. Sichtlich beeindruckt von den Früchten des erfolgreichen Wirkens ihres gesamten Teams bedankte sich die Direktorin bei allen Beteiligten, die durch ihren eifrigen Einsatz zu diesen Erfolgen beigetragen haben.

EINE STADT VOLL MUSIK

Das große Finale des Musikschuljahres ist ein gelungenes **KlangKunstWerk** von und für Kultur- und Musikliebhaber. Bei einem musikalischen Spaziergang zu den schönsten Plätzen in der Künstlerstadt Gmünd bedanken sich die MusikschülerInnen und deren PädagogInnen für die stetige wertschätzende Unterstützung der Musikschule sowie das bereichernde Miteinander. Eine wahrhaft gelungene Veranstaltung, die Generationen und Kulturen kunstvoll in Einklang zu bringen vermag - **Viva la Musica!**



Stadt voll Musik © Musikschule Lieser- Maltatal



Stadt voll Musik © Musikschule Lieser- Maltatal

KLAKRADL – MUSIK VON WELT ZU GAST IN RENNWEG AM KATSCHBERG

Gemeinsam mit dem Ausschuss für Kultur, Tourismusangelegenheiten, Sicherheit, Sport und Jugend der Marktgemeinde Rennweg am Katschberg sorgte das Team der Musikschule Lieser-/Maltatal für ein Wiederaufleben der Musikkultur in der Region. Für diese „Premiere“ konnte das musisch wie verbal vielseitige Quartett „Klakrahl“ gewonnen werden. Die vier MusikerInnen bereiteten den BesucherInnen mit ihren äußerst gekonnt und kreativ aufbereiteten Arrangements einen abwechslungsreichen und unvergesslichen Konzertabend.



Klakrahl 26.03.2022 © Musikschule Lieser- Maltatal

BENEFIZKONZERT DES KIWANIS CLUB GMÜND

Für viel Begeisterung sorgten die fünf JungkünstlerInnen **Sarah Egger, Laura Arztmann, Lilli Pöllinger, Maximilian Kari** und **Joel Gößnitzer** beim Benefizkonzert in der Lodronischen Reitschule.



Kiwanis Konzert April 2022 © Musikschule Lieser- Maltatal

Wir bedanken uns herzlich bei allen Mitgliedern des Kiwanis Club Gmünd für die großzügige Förderung der musikalischen Jugend, sowie beim MGV Kaniing (Ltg. Eva-Maria Winkler) für die stimmungsvolle Umrahmung dieses Konzertabends.

WIRKUNGSVOLLE WEICHENSTELLUNGEN FÜR DAS KOMMENDE SCHULJAHR

Lust auf Musik?

Tage der offenen Musikschule

Das Team der Musikschule Plus hat sich für die Präsentation der Instrumentenvielfalt etwas Besonderes einfallen lassen und die Kinder in allen regionalen Volksschulen zu einem mitreißenden musikalischen „Fest der Tiere“ eingeladen.

Die poetische und klangvolle Reise in die Welt der Instrumente hat bei etlichen Kindern die Neugierde für das nähere Kennenlernen eines Instruments geweckt, wie es sich an den Tagen der offenen Musikschulen gezeigt hat. Sogar die Eltern erhielten die Möglichkeit, sich an den eigens dafür anberaumten Informationsabenden ein lebhaftes Bild des ganzheitlichen Unterrichts zu machen, welcher im kommenden Schuljahr in unserer Projektschule weitergeführt wird.

Alle PädagogInnen freuten sich sehr über das positive Echo dieser Start-up Veranstaltungen und sind bestrebt, nach dem Motto „Ganz in der Musik“ gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen auch im neuen Schuljahr viele weitere attraktive und kreative Abenteuer im Reich der Klänge zu erkunden.



Tag der offenen Musikschule © Musikschule Lieser- Maltatal

MARKTGEMEINDE RENNWEG

BIBLIOTHEK

Öffnungszeiten

Mittwoch von 09.00 - 16.00 Uhr

Freitag von 17.00 - 19.00 Uhr

Öffnungszeiten während der Ferien:

Freitag von 17.00 – 19.00 Uhr

An Feiertagen ist die Bibliothek geschlossen.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

CHRISTEL PIRKER

Kontaktinformationen

+43 4734/427-27 | bibliothek.rennweg@gmx.at

www.bibliothek-rennweg.bvoe.at

Es gibt DVDs, Spiele, Tonies und natürlich viele interessante Romane, Hörbücher und Sachbücher. Das Familienabo kostet jährlich nur 15,- Euro. Es ist auch möglich, von zu Hause aus in unserem Bestand zu stöbern und Medien zu reservieren:

www.biblioweb.at/rennweg

ÖSTERREICH LIEST – TREFFPUNKT BIBLIOTHEK

Am **Donnerstag, dem 20. Oktober 2022**, präsentiert der Kärntner Autor Roland Zingerle um 19.30 Uhr seinen neuen Krimi „Das Kyoth-Problem“. Diesen Termin bitte vormerken.



Roland Zingerle, Jahrgang 1973, lebt und arbeitet in Klagenfurt am Wörthersee. Als freier Schriftsteller verfasst der Germanist und Kommunikationswissenschaftler Romane und Sachbücher und unterrichtet Deutsche Literatur und Kreatives Schreiben.

TONIES AUF WANDERSCHAFT

Zu unseren eigenen Tonies verfügen wir nun über ein weiteres „Tonie-Paket“, welches vierteljährlich auf Wanderschaft geht. Wir tauschen dieses unter mehreren befreundeten Bibliotheken, so dass wir unseren Kindern immer wieder neue Geschichten anbieten können.

BUCHEMPFEHLUNGEN

Alle empfohlenen Bücher können in der Bibliothek Rennweg ausgeliehen werden.

Was macht die Katz auf meinem Platz

von Ulla Mersmeyer

Friedemann möchte ein Schläfchen auf seinem Kissen halten, aber da liegt schon jemand: Die kleine Katze Rosine hat es sich gemütlich gemacht. Egal was Friedemann auch versucht, Rosine ist nicht wegzubewegen.



Man vergisst nicht, wie man schwimmt

von Christian Huber

Der 15-jährigen Pascal könnte den Sommer genießen, doch seit er nicht mehr schwimmen kann, mag er den Sommer nicht mehr. Ein geheimnisvolles Mädchen aus dem Zirkus, das vor nichts Angst hat, verändert sein Leben.



Eine verdächtig wahre Geschichte

von Antoine Laurain

Lektorin Violaine Lepage liegt nach einem schweren Unfall im Koma. Als sie aufwacht, soll der unter ihrer Federführung erschienene Roman einen renommierten Literaturpreis gewinnen. Doch der Autor ist unauffindbar. Und dann geschehen drei Morde, genau wie im Roman beschrieben.



Cat Kid Comic Club

von Dav Pilkey

Im Cat Kid Comic Club führen Petey, Flippy und Molly einundzwanzig wilde, lustige und talentierte Babyfrösche in die Kunst des Comicmachens ein.



RENNWEG AM KATSCHBERG

DORFSERVICE



DORFSERVICE-MITARBEITERIN CARINA PAYER STELLT SICH VOR



„Eines der schönsten Dinge, die wir tun können, ist einander zu helfen.“

Mit diesem Gedanken habe ich mich nach 15 Jahren entschieden, beruflich in den sozialen Bereich zu wechseln. So bin ich

nun für die Menschen in den Gemeinden Rennweg und Krams, als Dorfservice-Mitarbeiterin, da. Mir ist es ein Anliegen, meinen Mitmenschen egal ob jung oder alt, den Alltag zu erleichtern. Gerade in dieser herausfordernden Zeit ist es wichtig, sich gegenseitig zu unterstützen und einander zu helfen - das möchte ich gemeinsam mit unseren ehrenamtlichen MitarbeiterInnen, auch tun.

Ich möchte hier auch die Gelegenheit nutzen, um mich sehr herzlich bei den ehrenamtlichen MitarbeiterInnen für die tolle Zusammenarbeit zu bedanken. Unsere Angebote werden gut angenommen, deshalb freuen wir uns über Verstärkung für die Gruppe. Gerade Besuchsdienste werden jetzt gerne in Anspruch genommen und dafür suchen wir genau SIE/DICH! „Wenn wir miteinander und füreinander unterwegs sind und jeder seine Begabung für die Welt und für die anderen einsetzt, entsteht Großes!“ In diesem Sinne bin ich gerne für SIE/EUCH da und freue mich auf viele Anrufe.

DORFSERVICE SAGT DANKE

Wir bedanken uns bei Maria Pleschberger für 12 Jahre ehrenamtliches Tun bei Dorfservice.

Die beliebten „Allerhand-Miteinander-Nachmittage“ gehen auf ihre Idee zurück und wurden von den TeilnehmerInnen sehr gerne angenommen. Nun ist für Maria die Zeit gekommen, ein neues Kapitel in ihrem Leben aufzuschlagen.

Wir sagen nochmals ein herzliches „Vergelts Gott“ und wünschen ihr von Herzen alles Gute und viel Gesundheit für die Zukunft.

Die gute Nachricht ist, dass wir die „**Allerhand-Miteinander-Nachmittage**“, weiterführen werden. Ich freue mich, wenn wir im Herbst damit starten können. Die Einladung und die Details dazu folgen zeitgerecht.

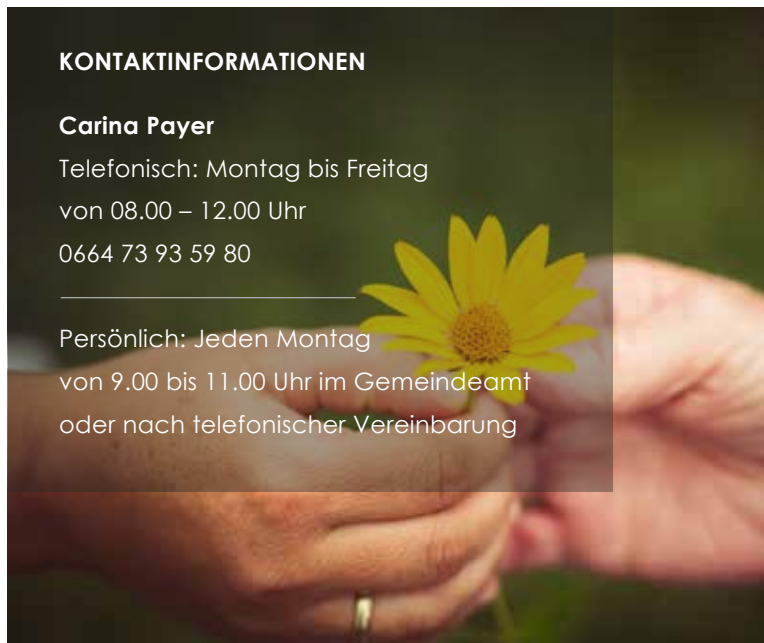
Auf Euer kommen freut sich Dorfservice-Mitarbeiterin Carina Payer und die ehrenamtliche Gruppe aus Rennweg.

KONTAKTINFORMATIONEN

Carina Payer

Telefonisch: Montag bis Freitag
von 08.00 – 12.00 Uhr
0664 73 93 59 80

Persönlich: Jeden Montag
von 9.00 bis 11.00 Uhr im Gemeindeamt
oder nach telefonischer Vereinbarung



GMÜND

ROTES KREUZ

ORTSSTELLENLEITER MICHAEL HECHER WURDE BESTÄTIGT

Auch in Gmünd wurden in der Ortsrettungsstelle die Wahlen abgehalten. Ortsstellenleiter Michael Hecher, sowie seine Stellvertreterinnen Angelika Gigler und Angelika Mosch wurden von den Kollegen bestätigt und werden weitere fünf Jahre für das Rote Kreuz als Führungskräfte im Einsatz stehen.

In Gmünd wurden im Jahr 2021

- **8000** Stunden von den freiwilligen Mitarbeitern, den Zivildienern und den hauptberuflichen Sanitätern
- **549** Einsätze gefahren
- **110 000** km zurückgelegt
- **93** First Responder Einsätze gemeistert
- **2000** Krankentransporte erledigt

Die Gmündner haben auch viele Neuzugänge zu vermelden. 22 an der Zahl in den Jahren 2020/21.

Auch das Rot-Kreuz-Leben wurde durch Covid verändert. Als geübte Katastrophen- und Einsatzorganisation stellen sich die Mitarbeiter aus den unterschiedlichen Leistungsbereichen dem oft fordernden, kräfteaubenden und belastenden Alltag und machen, was sie am besten können: helfen – aus Liebe zum Menschen.

Zusätzlich nahmen die Gmündner KollegInnen unzählige Stunden an Aus-, Fort- und Weiterbildungen auf sich, um in allen Bereichen auf dem neuesten Stand zu sein.

Auch an Einsatzübungen (z.B. GROHAG, Katschberg- und Wolfsbergtunnel und Maltaberg) nahmen die Rot-Kreuz-Mitarbeiter teil.

Im neuen Ortsstellengebäude fühlen sich die Mitarbeiter wertgeschätzt und wohl.

Ortsstellenleiter Michael Hecher: „Ein großes Dankeschön ergeht an alle Unterstützer und vor allem an unsere großartigen Mitarbeiter. Für die Kameradschaft veranstalteten wir im Herbst einen Wanderausflug auf das Stubeck, denn Kameradschaft wird bei uns gehegt und gepflegt.“



vlnr: Angelika Gigler, Michael Hecher, Angelika Mosch

HUMANENERGETIKERIN

EVELINE STRANNER**WIEDER FÜHLEN LERNEN MIT ENERGIEVOLLER KLANGARBEIT**

„Energie und Klang sind ihr Leben“

Eveline Stranner hat sich als Betreiberin eines Friseursalons schon immer gerne mit Menschen aller Altersgruppen umgeben. Vor einigen Jahren wurde ihr bewusst, dass hinter der Arbeit als Friseurin mehr steckt, als Haare zu stylen. Es sind die offenen Gespräche mit den KundInnen und vor allem die entspannenden Kopfmassagen, die mehr und mehr Anklang finden. Ihre Entscheidung, dieses Angebot zu erweitern, führte sie zu verschiedensten Möglichkeiten der ganzheitlichen Energiearbeit, die mittlerweile ein breites Spektrum erfasst. (z.B. Klangmaster, Bioresonanz)

Dabei legt sie ein besonderes Augenmerk auf die Kinder, die auf die verschiedensten Urklanginstrumente sehr empfindsam reagieren und die Klangbäder genießen. Diese Art der Entspannungsmöglichkeit hat einen hohen Erholungswert für Körper, Geist und Seele. Dabei werden Klangschalen auf den bekleideten Körper gesetzt oder über den Körper gehalten und angeschlagen. Die Vibrationen setzen sich spürbar als feine Schwingungen im Körper fort und haben je nach Klanginstrument eine belebende oder entspannende Wirkung. Die strahlenden Kinderaugen, die nach den angebotenen Schnupperkursen in den Kindergärten und in ihren Räumlichkeiten verraten, dass der spielerische Umgang und das intuitive Experimentieren mit den Klangschalen, den Gongs und dem Monochord sowohl Spaß macht als auch wohltuende Auswirkungen hat.



Um ihren Wunsch zu realisieren, regelmäßige Klangsitzen für Kinder und Eltern anzubieten, hat sie begonnen, für Kleingruppen bis 8 Personen Schnupperkurse abzuhalten, die sich mittlerweile großer Beliebtheit erfreuen. Vielleicht ist die Zeit bald reif, um das Angebot in Kindergärten und Schulen zu erweitern: **„Der gute Ton für innere Harmonie“**

KONTAKTINFORMATIONEN**Humanenergetikerin**

Eveline Stranner

St. Peter 92

9863 Rennweg am Katschberg

Telefon: +43 664 42 64 537

Mail: superevi@gmx.at

REZEPT BIANCA MÖLSCHL

SCHWARZBEERREINDLING

ZUBEREITUNG

Das Mehl in eine große Schüssel geben. In der Mitte eine Mulde machen und den Staubzucker und die Trockengerm dazugeben. Die Milch mit den Dottern und dem Salz versprudeln, die geschmolzene Butter dazugeben und gut unter das Mehl rühren. Dann alles zu einem geschmeidigen, nicht zu weichen Germteig kneten. Den Teig 30 Min. an einem warmen Ort gehen lassen, dann zusammenschlagen und nochmals 30 Min. gehen lassen. Das Rohr auf 180 °C Heißluft vorheizen. Den Teig zu einem Rechteck ausrollen, mit Schwarzbeermarmelade bestreichen, mit Zucker bestreuen und die Schwarzbeeren darauf verteilen. Den Teig wie einen Strudel einrollen und dann ringförmig in eine befettete Gugelhupf- bzw. Reindlingform geben. Den Reindling noch einmal 30 Min. gehen lassen und ca. 50 – 60 Minuten backen.

10 Minuten vor Ende mit etwas Schmalz bestreichen. Tipp: Je länger ein Germteig geht und umso öfter er nochmals zusammenschlagen wird, desto flaumiger wird er. Falls der Reindling im Rohr zu dunkel wird, einfach eine Alufolie darüber legen und weiter backen. **Guten Appetit!**

ZUTATEN

- 0,50 kg Mehl
- 0,10 kg Staubzucker
- 1 Pkg. Trockengerm
- 2 Stk. Eidotter
- 0,05 kg Butter zerlassen
- 1 Prise Salz
- 5 EL Schwarzbeermarmelade
- 2 EL Zucker
- 0,30 kg Schwarzbeeren
- Schmalz für die Form



sozialpsychiatrischer dienst

pro mente kärnten behandelt alle psychischen Krankheitsbilder

- einschließlich Depressionen
- Belastungs- und Angststörungen
- Probleme im Umgang mit Abhängigkeiten
- Erkrankungen aus dem schizophrenen Bereich

Wir bieten Unterstützung in akuten oder länger dauernden Lebenskrisen.

Außenstellen und Hausbesuche:
im Lieser- und Maltatal, in Winklern/Mölltal und in Dellach/Drautal

Unser Team besteht aus:

- Klinischen- und GesundheitspsychologInnen
- PsychologInnen und

ab April im SPD Spittal:

- Facharzt/-ärztin für Psychiatrie und Psychotherapie

Menschen ab 18 Jahren mit Hauptwohnsitz in Kärnten können sich direkt an uns wenden. Für Versicherte der ÖGK sind unsere Angebote kostenlos, bei anderen Kassen zahlen Sie einen gewissen Selbstbehalt.



UNSER ANGEBOT

Psychologische Beratung und Behandlung

Fachärztliche Beratung und Behandlung

Hausbesuche bei Bedarf

Stressbewältigung

Entspannung

Achtsamkeit

"GUTE LAUNE CAFÉ"

rasch • unbürokratisch • in Ihrer Nähe

Kontakt: + 43 4762 37 773
Gartenstraße 1, 9800 Spittal an der Drau
spd-spittal@promente-kaernten.at
www.promente-kaernten.at

Öffnungszeiten
Mo-Do 8:00 – 16:00 Uhr
Fr 8:00 – 13:00 Uhr

APPELL AN DIE HUNDEHALTER



Als Neo-Hundehalter bin ich mehrmals am Tag mit unserem Hund unterwegs, leider musste ich feststellen, dass es nicht für jeden Hundehalter selbstverständlich ist, ein **Sackerl fürs Kackerl** zu benutzen, sondern die Feldwege sind scheinbar für manche eine öffentliche Hundetoilette. Aber

nicht nur die Wege sollten ohne Hundekacke auskommen, auch die Felder werden gemäht, das Futter an die Tiere verfüttern und bekommt auch diesen nicht wirklich. Es wäre schön, wenn ALLE ein bisschen Verständnis dafür haben und in Zukunft das Sackerl mit dem Kackerl in der dafür vorgesehen Mülltonne am Wegrand entsorgen könnten, denn auch ein, ins Feld geworfenes, Sackerl ist als Zusatz im Heu nicht das, was sich unser Vieh wünscht!

von **Inge Peitler**

HILFE FÜR DIE OPFER DER UNWETTER- KATASTROPHE IM GEGENDTAL



Spendenkonto Unwetter:

Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See

IBAN: AT77 3938 1009 0020 0071

Gemeinde Arriach

IBAN: AT13 3938 1004 0031 7446



NEUE OUTFITS FÜR DIE LANDJUGEND RENNWEG

Heuer konnte in Rennweg endlich wieder das Pfingstzeltfest der Landjugend Rennweg veranstaltet werden. Aus diesem Anlass wurden für die Mitglieder neue blaue T-Shirts angeschafft, welche von der Raiffeisenbank Lieser-Maltatal

gesponsert wurden. Die Raiffeisenbank Lieser-Maltatal bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und wünscht der LJ Rennweg weiterhin viel Erfolg & alles Gute.



Raiffeisen
Meine Bank



IHR HALT IN JEDER LEBENSITUATION

EGAL WAS DAS LEBEN BRINGT, SORGEN SIE FÜR SICH
UND IHRE LIEBSTEN FÜR DEN FALL DES FALLES VOR.

raiffeisen-versicherung.at

Raiffeisen Versicherung ist eine Marke von UNIQA Österreich Versicherungen AG.

Versicherer: UNIQA Österreich Versicherungen AG, Untere Donaustraße 21, A-1029 Wien, Telefon: +43 1 211 19-0, Telefax: +43 1 211 19-1419, Service Center: 0800 22 55 88, service@raiffeisen-versicherung.at, raiffeisen-versicherung.at, Sitz: Wien, FN 63197m Handelsgericht Wien, UID-Nr.: ATU 15362907



MARKTGEMEINDE
RENNWEG
AM KATSCHBERG